STRIEGISTAL-BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach, Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2019 / Nummer 12 — Samstag, den 7. Dezember 2019

Der Bürgermeister informiert

Mit einem Einkauf bekommen Sie Ihr individuelles Weihnachtsgeschenk

Viele Weihnachtsmänner überlegen in den Wochen vor dem Fest meist sehr intensiv, welche Geschenke unter dem Tannenbaum den Beschenkten viel Freude bereiten könnten. In einer Zeit, in der es überall fast alles zu kaufen gibt, wird vieles zur Massenware und damit zur Beliebigkeit. Dadurch ist es mittlerweile eine Kunst, die Bescherung mit einem individuellen Geschenk zu krönen.
In Striegistal gibt es seit Mitte dieses Jahres die Lösung für dieses Problem. Unter der Initiative von Daniel Zimmermann aus Marbach und dem Unternehmernetzwerk Striegistal.jetzt wurde ein Online-Shop gegründet, unter dessen Adresse www.mittelsachsenshop.de Produkte der Region über einen Anbieter bestellt werden können.
Noch einfacher ist es, wenn Sie den Etzdorfer Tier- und Gartenmarkt, Am Steinbach 33 in Etzdorf, besuchen. Wochentags von 10.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr hat der Landhandel in Etzdorf seinen großen und hervorragend gestalteten Laden für Sie geöffnet. Hier finden Sie alles, um ein individuelles Geschenk zu Weihnachten oder auch zu einem anderen Anlass zusammenstellen zu können. Ob Produkte aus der Feinbrandmanufaktur Brabant, der Seifenmanufaktur in Marbach, der Senf- und Kaffeemühle in Pappendorf, vom Pappendorfer Straußenhof, von der Tischlerei Ulrike Richter in Marbach und vielen weiteren Anbietern der Region, alles finden Sie hier an einem Ort.
Nach Wunsch können Sie sich Ihre ausgewählten Produkte auch als Geschenk verpacken lassen. Na? – ist das nicht eine Idee und gleichzeitig ein Angebot, was die Weihnachtsmänner neugierig macht und was auch unabhängig von diesem bevorstehenden Fest stets ein individuelles Geschenk für alle Anlässe auf kurzem Weg möglich macht?

Wir hoffen, dass viele von den hier beschriebenen Angeboten Gebrauch machen, die natürlich auch weiterhin zu den bekannten Öffnungszeiten an den jeweiligen Herstellungsorten dieser regionalen Produkte zum Verkauf stehen.

Einige „der Macher" der Angebote. Im Bild von links nach rechts Marcus Reißig vom Straußenhof, Thomas Dittrich von der Senf- und Kaffeemühle, Eric Brabant von der Feinbrandmanufaktur, Silke Knuth vom Etzdorfer Kiebitzmarkt, Ulrike Richter von der Tischlerei Richter und Daniel Zimmermann von der Seifenmanufaktur.

Der Bürgermeister informiert

Abschluss umfangreicher Sanierungsarbeiten an der Straße der Einheit sowie des Platzes des Friedens in Böhrigen

Nach rund sechszehnmonatiger Bauzeit wurde eine der umfangreichsten Baumaßnahmen in der Gemeinde Striegistal in Böhrigen fertiggestellt. Die Sanierung der Straße der Einheit und des Platzes des Friedens nahmen dabei bedeutend mehr Zeit in Anspruch, als dies ursprünglich geplant war. Zum einen wurden im Auftrag des Abwasserzweckverbandes OFM Roßwein noch Freispiegelleitungen für die Entsorgung häuslichen Abwassers neu verlegt. Zum anderen hat die Gemeinde während der Bauzeit die finanzielle Möglichkeit erhalten, die Leerrohre für zukünftig einzuziehende Breitbandkabel mit verlegen zu lassen. Durch diese Arbeiten wurden die Bauzeiten länger und es erfolgte ein Gesamteinsatz von rund 1,3 Millionen Euro für Bau- und Planungsleistungen dieser Erschließungs- und Sanierungsmaßnahmen. Mit den nachfolgenden Aufnahmen möchten wir dieses sehr umfangreiche Vorhaben nochmals für unsere Leser dokumentieren.

So sah es unter dem Platz des Friedens vor Beginn der Sanierungsarbeiten aus. Diese Aufnahme stammt noch aus dem Jahr 2005 und wurde zum damaligen Zeitpunkt von der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen dokumentiert. Es ist großes Glück, dass jahrzehntelang auch Schwerlastverkehr über den Platz gefahren ist, ohne dass die darunter befindlichen maroden Bausubstanzen eingebrochen sind.

Die zentrale Abwasserentsorgung im Baubereich war mit Hauspumpwerken und einer Pumpleitung erschlossen. Da nach über zwei Jahrzehnten die Erneuerung dieser Pumpwerke anstand, haben sich die Verantwortungsträger im Zweckverband dazu entschlossen, in der Straße eine Freispiegelleitung einzubauen und die Gebäude an diese neu anzuschließen, wodurch zukünftig Kosten für Energie und Abschreibungen verringert werden. Ende Juli 2018 sind die Verlegearbeiten abgeschlossen.

Oberhalb des Platzes des Friedens münden mehrere Gewässer in den Dittersdorfer Dorfbach, der unter dem Platz des Friedens zur Striegis fließt. Der im Zuge der Baumaßnahmen vorgefundene Kanal war stark einsturzgefährdet und teilweise provisorisch mit Holzpfählen gegen Durchbruch gegen die Lasten der darüberfahrenden Fahrzeuge gesichert. Der Kanal musste vollständig erneuert werden und erhielt dabei ein bedeutend größeres Durchlassvolumen sowie eine für die Befahrung mit schweren Fahrzeugen ausreichende Belastbarkeit. Unsere Aufnahme entstand am 5. Oktober 2018 und zeigt den Einbau der Unterschalung sowie den auf Forderung der Unteren Wasserbehörde mit Natursteinen ausgelegten Bachbettbereich.

Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 11. Januar 2020
Redaktionsschluss: 2. Januar 2020

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, E-Mail: info@striegistal.de.
Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert 1
Amtliche Bekanntmachungen 5
Veranstaltungskalender Striegistal 7
Aus unseren Ortschaften 8
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen 11
Wir gratulieren 17
Kirchliche Nachrichten 18
Veranstaltungen im Umland 21

Im November letzten Jahres sind die Seitenwände des neuen Kanals fertig betoniert. Hier wird die Schalung für die Vorbereitung des oberen Kanalteiles für den bevorstehenden Einbau angeliefert. Der Kanal erhielt aus naturschutzrechtlichen Gründen eine Tagesbeleuchtung. Diese Vorschrift war umzusetzen, da länger als zwölf Meter kein Tageslicht in den Tunnel eindringt.

Entlang der Stützmauer zur Striegis wurden im Herbst 2018 neue Granitborde als Abtrennung für den überfahrbaren Gehweg eingebaut.

Am 23. August 2019 entstand dieses Foto und zeigt den Einbau der bituminösen Deckschicht im Bereich des Platzes des Friedens durch Mitarbeiter der Firma Walter Straßenbau KG aus Etzdorf.

Die neu gebaute Straße der Einheit in Böhrigen zeigt sich hier im September dieses Jahres in neuem Glanz. Derartige neugestaltete Erschließungsstraßen sind oftmals auch für die anliegenden Grundstückseigentümer der Anlass, ihre Grundstücke noch schöner zu gestalten. Ein schönes Beispiel hierfür zeigt diese Aufnahme.

Mit der Straßenbaumaßnahme erhielt der gesamte, 470 m lange Baubereich eine komplett neue und erdverkabelte Straßenbeleuchtungsanlage mit energiesparenden LED-Leuchtmitteln.

Die veralteten Geländer auf der Stützmauer zur Striegis wurden mit dem Bauvorhaben vollständig erneuert.

Die an der Baustrecke liegende Bäckerei Brauer hatte während der Bauzeit eine schwere Zeit zu überstehen. Nun ist nicht nur die Zufahrt zu diesem Geschäft wieder offen, sondern es stehen für die Kundschaft neue Stellflächen zur Längsaufstellung von Fahrzeugen entlang der Straße der Einheit zur Verfügung.

Die Gemeinde Striegistal als Bauherr bedankt sich bei den Anwohnern an diesem Bauvorhaben für das gute Miteinander während der Bauphase sowie beim Ingenieurbüro für Straßen- und Tiefbau Döbeln und den Mitarbeitern der beteiligten Baubetriebe LFT Ostrau und Walter Straßenbau KG Etzdorf für die fachlich sehr gute Ausführung der Arbeiten, durch die diese Wohngegend entlang der Striegis in der Ortsmitte von Böhrigen eine deutliche Aufwertung erhalten hat.

Buchprojekt über die letzten drei Jahrzehnte in unserer Region

Nach einer Idee des Heimatverein Striegistal e. V. arbeiten interessierte Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde seit fast zwei Jahren an einem Buch, welches die Zeit von Ende der achtziger Jahre bis heute für unsere Striegistaler Region dokumentieren soll. Dieses Werk nimmt unter dem „Chefredakteur“ Franz Schubert aus Pappendorf immer mehr Gestalt an. Für einige Bereiche werden aber immer noch Informationen benötigt. Vor allem bemühen sich die Initiatoren um Bilder aus der Zeit der zweiten Hälfte der achtziger Jahre, der Wende und aus den neunziger Jahren. Mit unserer heutigen Information bitten wir hier um Ihre Mitarbeit. Wer kann uns aussagekräftige Fotos aus dieser Zeit für die Verwendung in dieser Buchpublikation geben, die Sie selbstverständlich nach der Bearbeitung wieder zurückerhalten. Wir sind dabei an allen Bereichen interessiert. Aufnahmen vom Dorfladen, von Straßen, von Gebäuden und Landschaften sind ebenso interessant, wie Bilder von Veranstaltungen, von Läden und Geschäften und vor allem auch Aufnahmen, auf denen Personen abgebildet sind.
Wenn Sie die Initiatoren am Buch hierbei unterstützen wollen und können, sind wir Ihnen sehr dankbar. Vielleicht bietet die vorweihnachtliche Zeit und der Zeitraum zum Jahreswechsel Ihnen die Möglichkeit, einmal in Ruhe Ihre eigenen Archive zu durchsuchen. Die einzureichenden Materialien übersenden Sie bitte an die Gemeindeverwaltung Striegistal, Sabine Brendecke oder direkt an Franz Schubert in Pappendorf. Bereits jetzt bedanken wir uns bei allen, die frohen Herzens mithelfen, diese Publikation zu unterstützen und zum Erfolg zu führen.

Arbeiten zur Gewässersanierung am Dorfbach Mobendorf

Im Jahr 2019 erhielten die Kommunen in Sachsen erstmals eine Unterhaltspauschale für die in ihrer Baulast befindlichen Gewässer. Der Gemeinderat hat sich dafür entschieden, die daraus zur Verfügung stehenden Gelder für den Dorfbach in Mobendorf einzusetzen und hat den Auftrag für die Sanierung eines zirka 80 Meter langen Bachbereiches an die Firma LFT Straßen- und Tiefbau GmbH aus 04749 Ostrau für rund 35.000 Euro vergeben. Die Maßnahme wird unterhalb des Wohngrundstückes Richard-Witzsch-Straße 89 beginnen und entlang des öffentlichen Spielplatzes bis zur Heumühlenstraße geführt. Die Baustelleneinrichtung erfolgt über den Spielplatz, der für die Bauzeit von Dezember dieses Jahres bis voraussichtlich März 2020 gesperrt wird. Der Auftraggeber Gemeinde beabsichtigt mit der Maßnahme auch eine Verbesserung der Fließgeschwindigkeit und vor allem der Ausdehnungsmöglichkeit für die Wassermassen im Hochwasserfall zu schaffen. Das Bauunternehmen vertritt verantwortlich Herr Fischer, Telefonnummer 034324/21747, Bauüberwacher im Auftrag der Gemeinde ist die Firma SLG Chemnitz mit Herrn Großner, Telefonnummer 0371/5620525. Nach Fertigstellung der Baumaßnahme wird für das kommende Frühjahr eine Neueröffnung des öffentlichen Spielplatzes geplant.

Hochzeitsjubiläen in Marbach und Mobendorf

Am 10. Oktober 2019 konnten Renate und Johannes Hennig in Marbach auf 60 gemeinsame Ehejahre zurückblicken. Der Ortschaftsrat Marbach und die Gemeinde Striegistal gratulieren herzlich zu diesem Jubiläum.

Neben der Gemeinde und dem Ortschaftsrat erhielten Hannelore und Heinrich Altmann in Mobendorf am 7. November 2019 auch Glückwünsche des Sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer zu Ihrem Fest der Eisernen Hochzeit.

Beschlüsse

Bekanntmachung der in der 8. Gemeinderatssitzung vom 26.11.2019 gefassten Beschlüsse

Beschluss Nr. 66/08/Nov2019
Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Lieferleistungen für Ausrüstungsgegenstände und Bekleidung für die Freiwillige Feuerwehr Striegistal wie folgt zu vergeben:
LOS 1 – Feuerwehrgeräte
Bieter: BTL Brandschutztechnik Leipzig GmbH, 04159 Leipzig, Bruttoangebotspreis: 11.352,60 Euro
LOS 2 – Weber Rescue System
Bieter: BTL Brandschutztechnik Leipzig GmbH, 04159 Leipzig, Bruttoangebotspreis: 22.384,50 Euro
LOS 3 – Hochwasserschutz
Bieter: Füllmexx Hochwasserschutz, 09356 St. Egidien, Bruttoangebotspreis: 3.566,43 Euro
LOS 4 – Einsatzbekleidung
Bieter: LHD Group Deutschland GmbH, 50389 Wesseling, Bruttoangebotspreis: 8.037,26 Euro
LOS 5 – Feuerwehrhelme
Bieter: G.B.S Handelsgesellschaft mbH Ludwigsfelde, 14974 Ludwigsfelde, Bruttoangebotspreis: 2.515,66 Euro
LOS 6 – Dienst- und Schutzbekleidung
Bieter: BTL Brandschutztechnik Leipzig GmbH, 04159 Leipzig, Bruttoangebotspreis: 15.724,66 Euro
LOS 7 – Bekleidung Jugendfeuerwehr
Bieter: G.B.S Handelsgesellschaft mbH Ludwigsfelde, 14974 Ludwigsfelde, Bruttoangebotspreis: 1.217,81 Euro
18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Beschluss Nr. 67/08/Nov2019
Der Gemeinderat Striegistal beschließt den rückständigen Grunderwerb nach Ausbau der Ortsdurchfahrt Marbach der Kreisstraße K8214 zwischen Lorenzstraße und Siedlungsweg entsprechend planfestgestelltem Grunderwerbsverzeichnis durchzuführen. Der jeweilige Preis richtet sich nach dem Bodenrichtwert des Gutachterausschusses zum Zeitpunkt der Grunderwerbsverhandlung.
19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 68/08/Nov2019
Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf des Flurstückes 713a der Gemarkung Berbersdorf mit einer Größe von 12.950 m² zum Preis von 0,58 Euro/m².
19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 69/08/Nov2019
Der Gemeinderat Striegistal beschließt überplanmäßige Auszahlungen im Produktsachkonto 11.13.20 / 782100 (Erwerb/Vermessung Grundstücke) in Höhe von 90.000 Euro. Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen im Produktsachkonto 11.13.20 / 682102 (Veräußerung Grundstücke).
19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 70/08/Nov2019
Der Gemeinderat Striegistal beschließt überplanmäßige Aufwendungen im Produktsachkonto 11.13.26 / 42110001 und überplanmäßige Auszahlungen im Produktsachkonto 11.13.26 / 72110001 (Wohnung Mühlstraße 4) in Höhe von 7.000 Euro. Die Deckung erfolgt durch Minderung des ordentlichen Ergebnisses und der liquiden Mittel.
19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 71/08/Nov2019
Der Gemeinderat Striegistal beschließt überplanmäßige Auszahlungen im Produktsachkonto 12.60.00 / 783200 (Ausstattung Feuerwehr) in Höhe von 3.700 Euro. Die Deckung erfolgt durch Minderung der liquiden Mittel.
18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Beschluss Nr. 72/08/Nov2019
Der Gemeinderat Striegistal beschließt überplanmäßige Auszahlungen im Produktsachkonto 21.11.02 / 785130 (Dach Grundschule Marbach) in Höhe von 7.300 Euro. Die Deckung erfolgt durch Minderung der liquiden Mittel.
19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 73/08/Nov2019
Der Gemeinderat Striegistal beschließt überplanmäßige Auszahlungen im Produktsachkonto 36.51.05 / 785110 (Sanierung Kita Etzdorf) in Höhe von 95.500 Euro. Die Deckung erfolgt durch Minderung der liquiden Mittel.
19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 74/08/Nov2019
Der Gemeinderat Striegistal nimmt Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen für den Zeitraum September bis Oktober 2019 an und beschließt die Verwendung für den vorgeschlagenen Zweck. Die Auflistung der Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen kann im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.
18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Stellenausschreibung

Schulsekretär/in Grundschulen Teilzeit (m/w/d)
Die Gemeinde Striegistal stellt ab dem 1. Februar 2020 eine/n Schulsekretär/in für beide Grundschulen der Gemeinde Striegistal ein. Es handelt sich um eine auf ein Jahr befristete Stelle mit Option auf Verlängerung um ein weiteres Jahr und anschließender unbefristeter Weiterbeschäftigung.
Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 25 Stunden.
Zum Aufgabengebiet gehören im Wesentlichen
- Sekretariatsaufgaben in beiden Grundschulen der Gemeinde Striegistal (wechselnd Marbach und Pappendorf)
- Bearbeitung von Schülerangelegenheiten (An-/Um-/Abmeldungen)
- Führen und Archivieren von Schülerakten und Klassenbüchern
- Schreiben der Zeugnisse
- Korrespondenz mit Behörden und Privaten
- Verwaltung der Ganztagsangebote (Terminplanung, Organisation, Erstellung Kassenanweisung)
- Aufnahme, Weiterleitung und Bearbeitung von Erkrankungen, Unfällen und Schadensfällen
- Auskunftserteilung an Eltern, Lehrer und Schüler
- Vorbereitung und Mitarbeit bei Schulveranstaltungen
- Erstellung von Kassenanweisungen und Budgetüberwachung

Die Aufgaben sind vorrangig im Tätigkeitsbereich der allgemeinen Verwaltung im Innendienst angesiedelt.
Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit erwarten wir:
- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Kaufmann für Büromanagement oder eine vergleichbare Ausbildung in einem kaufmännischen Bereich

- Sicherer Umgang mit Microsoft Office Programmen, insbesondere Word, Excel, Outlook
- Umgang mit Digitalisierungsmedien
- Teamfähigkeit und Loyalität sowie eine strukturierte und zielorientierte Arbeitsweise
- Erfahrung im Aufgabengebiet von Vorteil
- mehrjährige Berufserfahrung von Vorteil
- Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B von Vorteil

Wir bieten:
Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 6.
Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis **spätestens Dienstag, den 17. Dezember 2019 um 16.00 Uhr** an die Gemeindeverwaltung Striegistal in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal zu senden. Elektronische Bewerbungen können ausschließlich im PDF-Format an info@striegistal.de berücksichtigt werden. Im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten können wir nicht erstatten.
Wagner, Bürgermeister

Bekanntmachung über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung

Die Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung) der Gemarkungen Marbach und Etzdorf werden während der Dienststunden in der Zeit vom 06.01.2020 bis 06.02.2020 in den Diensträumen des Finanzamtes Döbeln, Burgstraße 31 in 04720 Döbeln offengelegt.
Offengelegt werden Nachschätzungsurkarten und die Feldschätzungsbücher, in denen die Ergebnisse der Nachschätzung niedergelegt sind. Die offengelegten Schätzungsergebnisse werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht gesondert bekannt gegeben, § 13 Abs. 1 und 4 BodSchätzG.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Mit dem Ablauf der Offenlegungsfrist von einem Monat gelten die Ergebnisse der Nachschätzung als bekanntgegeben, § 13 Abs. 3 BodSchätzG. Ab diesem Zeitpunkt besitzen die Nachschätzergebnisse den Charakter eines Verwaltungsaktes. Gegen diesen kann Einspruch eingelegt werden. Der Einspruch ist bei dem oben genannten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären.
Die Frist für die Einlegung des Einspruches beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des letzten Tages der Offenlegungsfrist.
Der Einspruch ist ausgeschlossen, soweit dieser Verwaltungsakt die Ergebnisse der Nachschätzung ändert oder ersetzt, gegen die ein zulässiger Einspruch oder (nach einem zulässigen Einspruch) eine zulässige Klage, Revision oder Nichtzulassungsbeschwerde anhängig ist. In diesem Fall wird der neue Verwaltungsakt Gegenstand des Rechtsbehelfsverfahrens.
Mit dem Ablauf der Einspruchsfrist werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt ist.
Döbeln, den 07.10.2019
Stefanie Rehwagen, Vorsitzende des Finanzamtes

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am **Montag, dem 6. Januar 2020 von 18.30 bis 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a in 09661 Striegistal statt.
Der Friedensrichter, Herr Florian Wiehring, ist telefonisch unter 034322/45065 oder 0177/6110774 zu erreichen.

Zusteller für Amtsblatt gesucht

Ab Januar 2020 wird für die Ortschaften Berbersdorf und Schmalbach ein neuer Zusteller für das Amtsblatt Striegistal-Bote gesucht. Wir bitten Interessierte, sich in der Gemeindeverwaltung unter 034322/51320 zu melden. Der erste Bote im neuen Jahr erscheint am 11. Januar 2020.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Jahreswende

Die **Gemeindeverwaltung in Etzdorf,** Waldheimer Straße 13 bleibt vom **23. bis 31. Dezember 2019** geschlossen.
Das **Rathaus Hainichen** bleibt vom **27. bis 31. Dezember 2019** geschlossen.
Ab 2. Januar sind wir zu unseren Öffnungszeiten wieder für Sie da.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Abfallentsorgungstermine

Biotonne
- **in allen Ortsteilen**
  Donnerstag, 19. Dezember 2019 und
  Freitag, 3. Januar 2020

Gelbe Tonne
- **in Arnsdorf**
  Dienstag, 10. Dezember, Montag, 23. Dezember 2019 und 7. Januar 2020
- **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach**
  16. und 30. Dezember 2019 und Freitag, 3. Januar 2020
- **in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf**
  11. Dezember und Dienstag, 24. Dezember 2019

Restabfalltonne
- **in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf**
  Freitag, 13. Dezember Samstag, 28. Dezember 2019 und 10. Januar 2020
- **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach**
  9. Dezember, Samstag, 21. Dezember 2019 und 6. Januar 2020

Papiertonne
- **in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf**
  Samstag, 21. Dezember 2019
- **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach**
  10. Dezember 2019 und 7. Januar 2020

Amtliche Bekanntmachungen

Die Entsorgungsdienste informieren – Wichtige Hinweise zum Jahreswechsel

Geänderte Öffnungszeiten zwischen den Jahren
Über die Weihnachtsfeiertage bleiben die Wertstoffhöfe des Landkreises Mittelsachsen geschlossen. In der Zeit vom 24. bis 26. Dezember 2019 und vom 31. Dezember 2019 bis 1. Januar 2020 ist somit keine Abfallanlieferung durch Bürger möglich.
Wir danken für Ihr Verständnis.

Kostenlose Weihnachtsbaumentsorgung
Ab dem 27. Dezember bis zum 8. Februar 2020 können abgeschmückte Weihnachtsbäume, in haushaltsüblichen Mengen, kostenfrei an den Wertstoffhöfen des Landkreises abgegeben werden. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und die gesonderten Öffnungszeiten zwischen den Jahren (siehe oben).

Weniger Pflichtentleerungen
Für Grundstücke, auf denen nur eine Person gemeldet ist und ein 80-Liter-Restabfallbehälter steht, kann die Reduzierung der Mindestentleerungen von vier auf drei beantragt werden. Die schriftlichen Anträge müssen bis 31. Dezember bei der EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH vorliegen und gelten für das Folgejahr.

Die Abfallberatung empfiehlt – 4. Mindestentleerung nicht vergessen
Pro gestellten Restabfallbehälter werden vier Mindestentleerungen im Jahr berechnet. Sollten Sie ihren Behälter bisher erst zu drei Entleerungen bereitgestellt haben, empfiehlt Ihnen die Abfallberatung der EKM die letzte Entleerung nicht auf den letztmöglichen Termin zu verschieben. Schnee und Eis können so schnell zu Entsorgungsschwierigkeiten und unerwünschten Kosten führen.

Die EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen – wünscht allen Bürgern des Landkreises Mittelsachsen ein frohes Fest in 2019 und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die OFM Abwasserentsorgung GmbH informiert

Die Geschäftsstelle Stadtbadstraße 39 in 04741 Roßwein bleibt am 2. und 3. Januar 2020 geschlossen. Bei Störungen und Havarien wenden Sie sich bitte an die Bereitschaft der WAL, Niederlassung Roßwein, zu erreichen unter 0171/5603081.
Die Geschäftsleitung

Bauhofbereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Gemeinde Striegistal

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen wochentags in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Rufnummer zur Verfügung:

0162 / 17 00 404

Alle weiteren Informationen wie Straßenschäden oder defekte Straßenleuchten teilen Sie bitte zu den üblichen Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 034322/513-20 oder der E-Mailadresse info@striegistal.de mit.

Bereitschaftsplan

- des Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“ werktags von 15.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen ganztägig.
  Zentrale Störungsmeldungen unter Funktelefon 0151/12644995
  Trinkwasserstörungsmeldungen im MB Hainichen unter Funktelefon 0151/12644922,
- der EURAWASSER Saale-Unstrut GmbH, NL Roßwein 0171/5603081 oder 034464/6610

Veranstaltungskalender

Veranstaltungskalender für den Zeitraum 11. Dezember 2019 bis 9. Februar 2020

Datum, Uhrzeit, **Art der Veranstaltung,** Ort, Veranstalter

14.12.2019, 13.30 Uhr, **Weihnachtsfeier,** Turnhalle Böhrigen, Volkssolidarität Böhrigen
14.12.2019, 15.00 Uhr, **Weihnachtsfeier,** Platz am Feuerwehrgerätehaus Goßberg und Gaststätte Pension Striegistal Goßberg, Ortschaftsrat Goßberg
14.12.2019, 18.00 Uhr, **Etzdorfer Weihnachtsmarkt,** am Depot der Feuerwehr, Förderverein Freiwillige Feuerwehr Etzdorf
15.12.2019, 16.00 Uhr, **Advents- und Weihnachtsmusik,** Kirche Marbach, Marienkirchgemeinde
22.12.2019, 11.00 Uhr, **Weihnachtsmarkt auf dem Straußenhof,** Straußenhof Pappendorf, Familie Reißig
31.12.2019, **Silvesterveranstaltung mit Disco in Gaststube und Zelt,** Gaststätte Waldhaus Kalkbrüche Kaltofen, Waldhaus Kalkbrüche
04./05.01.2020, 9.00–18.00/15.00 Uhr, **Striegistal-Schau,** Gasthof „Hirschbachtal“ Pappendorf, Rassegeflügelzuchtverein Mobendorf
11.01.2020, 17.00 Uhr, **5. Arnsdorfer Fichtenvernichten,** Dorfplatz Arnsdorf, Heimat- und Feuerwehrverein Arnsdorf
11./12.01.2019, 9.00–17.00/9.00–15.00 Uhr, **103. Rassegeflügelausstellung,** Ausstellungshalle Böhrigen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung
14.01.2020, 13.00 Uhr, **Seniorennachmittag – Vortrag: Reisebericht über Dubai,** Gaststätte „Goldener Anker“ Marbach, Seniorengruppe Marbach

Veranstaltungskalender

15.01.2020, 14.00 Uhr, **Kaffeenachmittag,** Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen
15.01.2020, 14.00 Uhr, **Dia-Vortrag: Die Reise mit der „AIDA“ mit Herrn Scharf,** Bürgerhaus Marbach, Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach
16.01.2020, **Badfahrt Schlema,** Volkssolidarität Böhrigen
24.01.2020, 19.00 Uhr, **Essen vom Raclette,** Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
01./02.02.2020, ab 11.00 Uhr, **Schlachtfest,** Gaststätte Waldhaus Kalkbrüche Kaltofen, Waldhaus Kalkbrüche
01.02.2020, 19.00 Uhr, **Buffet – Alles vom Strauß,** Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
09.02.2020, 8.00–12.00 Uhr, **Kleintiermarkt,** Ausstellungshalle Böhrigen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung

Ihre Fahrbibliothek kommt

am **Donnerstag, dem 19. Dezember 2019** nach

Etzdorf	13.30 bis 14.30 Uhr
Marbach Feuerwehr	14.45 bis 16.00 Uhr
Marbach Schmiede	16.15 bis 17.15 Uhr

am **Freitag, dem 10. Januar 2020** nach

Böhrigen	13.00 bis 14.30 Uhr
Naundorf	14.45 bis 15.45 Uhr

Erinnerung!

Seniorenweihnachtsfeier für die Ortschaften Berbersdorf, Schmalbach, Pappendorf, Kaltofen, Goßberg, Mobendorf
Liebe Seniorinnen und liebe Senioren, wir erinnern an unsere Einladung vom November-Bote an alle Altersrentner, Vorruheständler und Berufsunfähigkeitsrentner zur gemeinsamen Weihnachtsfeier am **Sonntag, dem 08.12.2019, von 14.00 bis 18.00 Uhr** in der Turnhalle in Pappendorf. Die Ortschaftsräte wünschen allen Teilnehmern einen geselligen und unterhaltsamen Adventsnachmittag!

Aus den Ortschaften

Arnsdorf

Karpfenverkauf 2019

Der Angelsportverein bietet auch in diesem Jahr wieder Karpfen zum Verkauf an der Arnsdorfer Teichanlage zu folgenden Terminen an:

Montag	23.12.2019	09.00 bis 15.00 Uhr
Montag	30.12.2019	09.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	31.12.2019	09.00 bis 12.00 Uhr

Berbersdorf mit Schmalbach

Schmalbacher Rentner-Treff

Schön und gleichzeitig „Dankeschön“, dass der neugewählte Ortschaftsrat die Tradition in unserem kleinen Ort fortsetzt. So trafen wir uns, wer wollte, wer konnte, am 30. Oktober in der Baude. Mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen ließen wir es uns gut gehen. Später gab es Bowle und weitere alkoholische und alkoholfreie Getränke. Als Abschluss wurden Würstchen gegrillt, dazu Brötchen und Gurke. Alles für einen sehr soliden Preis. Die Unterhaltung war wie immer von allem gespickt, was einfach beim Rentnerzusammensein dazu gehört. So verging die Zeit recht schnell und wir freuen uns, wenn es wieder heißt: Einladung zum Rentner-Treff.
Übrigens, gegenwärtig zählt unser kleines Schmalbach 29 Rentner. Vielleicht sind wir das nächste Mal von wachsender Teilnahme recht angetan. Wer den Nachmittag für uns ausgestaltet, zeitlich durch die Arbeit (auswärts) unter Druck steht, wollen wir mit unserer Anwesenheit danken. Möge unser Schmalbach in der Advents- und Weihnachtszeit mit allem, was dazugehört, festlich erscheinen und gesundheitlich jeder behütet bleiben.
Sonnhild Zill, Schmalbach

Volkstrauer-Tag

Vielerorts wurden am 17. November Gedenk-Feier-Stunden durchgeführt, so auch am Ehrenmal in Berbersdorf. Den feierlichen Rahmen gaben die Bläser unter Leitung von Franz Schubert, die Kranzniederlegung erfolgte durch die Ortschaftsräte Berbersdorf und Schmalbach.

Verschließe deine Augen nicht
vor'm Schatten dieser Welt.
Bedauerlich der Egoist,
wenn nur noch Wohlstand zählt.
Wer Grausamkeiten erfahren hat,
manch Leid, Verlust und Schmerz,
diese Wunden heilen nie,
wehmütig schlägt das Herz.

Die vielseitigen Worte gegen das Vergessen erreichten wohl nachdenklich jeden Teilnehmer. Begebenheiten in dem Kriegsgeschehen von Herrn Emmerlich und Herrn Kolbe brachte Herr Fischer aus Hainichen uns nahe.
Mögen sich auch jüngere und junge Leute zu solch einer Einladung einfinden, um den tieferen Sinn des Volkstrauertages mit den vielen Schicksalen besser zu verstehen.
Sonnhild Zill, Schmalbach

Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach

Die Tische waren weihnachtlich dekoriert, die Kerzen angezündet und ein kleines Geschenk für jeden unserer Senioren stand bereit. Wir trafen uns zu unserer letzten Zusammenkunft im Kalenderjahr 2019. Das ist immer etwas Besonderes und Stimmungsvolles zugleich.

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken gab es eine kleine Überraschung für alle. Wir hatten die „Striegistaler Heimatgruppe" eingeladen, die ihre jüngsten Sängerinnen und Sänger mitbrachten.

Sie bestritten den Auftakt zu einem schönen Weihnachtsprogramm, das die erwachsenen Chormitglieder mit bekannten und neuen Weihnachtsliedern fortsetzten. Es war ein wunderschöner Nachmittag für alle. Wir möchten uns dafür ganz herzlich bedanken.
Die Senioren der Volkssolidarität möchten sich bei allen bedanken, die uns in diesem Jahr unterstützten: die Gemeindeverwaltung Striegistal, der Ortschaftsrat Berbersdorf und Reifen- und Autoservice Beutel. Wir wünschen allen friedliche Weihnachten und ein gesundes 2020.

Vorschau auf unsere nächste Veranstaltung
Wir treffen uns am **15. Januar 2020 um 14.00 Uhr** im Bürgerhaus Marbach. Herr Scharf wird uns auf eine „Kreuzfahrt mit der AIDA" mitnehmen. Bleibt alle schön gesund, und eine gute Zeit bis dahin.
Alles Liebe, *R. Seipt*

Böhrigen

Feuerwehr baut Insektenhotel

Kay Herzberg erklärt das Leben im Bienenstock.

Hallo Liebe Böhrigener, am 28. September nahm die Jugendfeuerwehr Böhrigen an der 48h-Aktion des Kreisjugendring Mittelsachsen teil. Ziel dieser Aktion ist, dass sich Jugendliche gemeinnützig arrangieren, ihr Projekt selbst ausdenken und anschließend umsetzen. Weil das Insektensterben ein großes Thema unserer Zeit ist, hat es sich die Jugendfeuerwehr Böhrigen zum Ziel gesetzt ein Insektenhotel zu bauen. Imker Kay Herzberg vom Holzpflasterwerk Böhrigen besuchte uns am Vormittag, erklärte den Jugendlichen das Leben der Bienen im Bienenstock und gab wertvolle Tipps zum Bau des Insektenhotels. Außerdem spendete er einen Teil des benötigten Materials. Unser Kamerad Julian Gerlach kümmerte sich um die Vorbereitungen und unterstützte die Jugendlichen maßgeblich bei der Ausführung.

Das Insektenhotel ist fertig!

Gemeinsam wurde das Hotel Stück für Stück errichtet. Später kümmerte sich ein Teil der Jugendlichen um die Verpflegung und der andere um geeignetes Füllmaterial aus dem Wald.
Am späten Nachmittag konnte das Insektenhotel an der Stammbaumwiese seiner Bestimmung übergeben werden. Den Jugendlichen und auch den Betreuern hat diese Aktion viel Spaß gemacht und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Wir möchten uns bei allen bedanken die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben!
Eure Jugendfeuerwehr Böhrigen

Etzdorf mit Gersdorf

Etzdorfer Weihnachtsmarkt 2019

Unser Weihnachtsmarkt findet am 14. Dezember 2019 ab 18.00 Uhr auf dem Gelände vor dem Feuerwehrdepot statt. Die Mitglieder des Fördervereins der FFw Etzdorf e.V. und die Kameraden der FFw, sowie die Jugendfeuerwehr möchten Ihnen wieder ein paar schöne weihnachtliche Stunden bereiten.
18.00 Uhr wird der Posaunenchor Etzdorf den Weihnachtsmarkt eröffnen.
Zirka 18.45 Uhr werden wir gemeinsam wieder auf Weihnachtsmannsuche gehen, bringt dafür bitte Taschenlampen, Lampions oder Rasseln mit!
Selbstverständlich wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt und Getränke werden reichlich vorhanden sein.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen allen eine frohe und gesunde Weihnachtszeit.
Die Wichtel der Feuerwehr Etzdorf

Marbach mit Kummersheim

Der Angelsportverein Marbach e.V. berichtet

Alena Reißig mit ihrer großen Lachsforelle – „Petri Heil!“

Auch in diesem Jahr ruhte die Vereinsarbeit im Angelsportverein Marbach zu keiner Zeit. Die Mitglieder und Gäste trafen sich regelmäßig zu den Versammlungen, in denen Neuigkeiten ausgetauscht und Termine abgesprochen wurden. In der Jahreshauptversammlung im Januar 2019 gab es neben verschiedenen Ehrungen und Preisen noch ein leckeres Mittagessen im „Goldenen Anker“ in Marbach. Weiterhin blicken wir auf drei Arbeitseinsätze an unserem Betreuungsgewässer „Krebsteich“ zurück, wo uns die Sturmschäden der letzten Jahre reichlich Arbeit lieferten. Neben umgestürzten Bäumen, die teilweise im Teich lagen und geborgen werden mussten, wurden die Wege befestigt, Angelstellen freigeschnitten und Müll entsorgt. Fast zur Tradition geworden ist der „Frühjahrsputz“ in Marbach, wo vor allem die jüngeren Mitglieder den Marienbach von sämtlichem Müll und Unrat befreiten. Natürlich wurden auch 2019 gemeinsame Angelausflüge organisiert, welche wir im April an der Elbe in Diesbar-Seußlitz gestartet haben. Hier gestaltete sich das Angeln recht schwierig, und es konnten neben vielen Grundeln auch größere Brassen gefangen werden.
Das zweite gemeinsame Angeln fand an unserem Betreuungsgewässer, dem Krebsteich, statt. Erstaunlicherweise gingen mehrere Karpfen an die Haken. Wieder die Elbe in Diesbar-Seußlitz war Ziel unseres dritten Ausfluges. Neben ein paar größeren Brassen konnte ein Graskarpfen von 99 cm Länge und einem Gewicht von 11 kg gefangen werden. Damit stand der „Fisch des Jahres“ bereits im Juni fest. In Limmritz an der Zschopau fand das vierte Angeln statt.
Bei nicht so freundlichem Wetter war auch das Fangergebnis nicht so berauschend. Auf jeden Fall schmeckte es allen beim anschließenden Grillen. Den Abschluss bildete ein Angeln in Westewitz an der Freiberger Mulde, wo trotz starker Windböen und Regen mehrere Karpfen gefangen werden konnten. Ebenfalls wurde das Angelcamp des Angelverbandes Südsachen durch Mitglieder des Vereins unterstützt. In der Nähe der Talsperre Pirk gestalteten unsere Mitglieder ein paar unvergessliche Tage für ca. 50 Kinder und Jugendliche. Und wer Glück hatte, konnte eine so schöne Lachsforelle mit nach Hause nehmen. Auch im nächsten Jahr werden neben der üblichen Vereinsarbeit wieder mehrere gemeinsame Angelausflüge stattfinden. Auch wenn die Fischwaid eher ein individuelles Hobby ist, macht es doch Freude, gemeinsam mit Vereinskameraden am Wasser zu sein. Doch zunächst hoffen wir auf einen milden und regenreichen Winter. Wer im Herbst einmal um den Krebsteich gewandert ist, wird verstehen, warum. Allen naturverbundenen Bürgern unserer Gemeinde wünschen wir eine frohe und friedliche Advents- und Weihnachtszeit sowie Gesundheit und Glück für das neue Jahr.
Elko Reißig, Vorstandsmitglied im ASV Marbach

Aus den Ortschaften

Genug gegruselt!

Eines der zahlreichen Deko-Elemente

Der Jugendclub Marbach bedankt sich herzlichst bei all den Skeletten, Hexen und Untoten die so zahlreich zu unserer Halloween-Veranstaltung erschienen sind. Es war ein alles andere als „toter“ Abend! Nicht nur die Songs durch „DJ XTC73“, sondern auch die Heizer wurden ordentlich aufgedreht um die Eiseskälte zu verjagen. Die Stimmung hingegen war alles andere als eisig... Jede Altersgruppe war vertreten und genoss den unvergesslichen Abend. Zudem wurden zahlreiche Blutkonserven geleert und unzählige Portionen aus dem Hexenkessel verteilt. Auch die Schnapsspritzen und essbaren Augen oder Würmer, welche ein Hingucker in den Cocktails waren, kamen gut an. Der Jugendclub Marbach möchte sich hiermit auch bei all denjenigen bedanken, die den Spenden-Geist so fleißig gefüttert haben. Wir freuen uns schon jetzt, alle Gäste auch im kommenden Jahr wieder mit einer Grusel-Veranstaltung in die Welt der Untoten zu entführen.
Im Besonderen wollen wir noch den Sponsoren danken, welche uns unterstützt haben: Kfz-Meisterbetrieb Peter Wienecker, Gaststätte „Goldener Anker“ Angelika Wienecker, Ringo Höpfner Tief- und Landschaftsbau, Elektro Roßwein GmbH und Bäckerei Thümer.
Der Jugendclub Marbach weist erneut darauf hin, dass die Silvester-Party bereits abgesagt ist und in diesem Jahr leider nicht stattfinden kann. Wir wünschen an dieser Stelle eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020.

Mobendorf

Mitteilungen der Jagdgenossenschaft

Einladung
Zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Mobendorf am 17.01.2020 mit Beginn um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Mobendorf.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
   – Vorstellung der Software „Jagdpachtverwaltung“
   – Allgemeines
3. Kassenbericht
   – Entlastung Kassenwart
   – Auswertung der Jagdpachtauszahlung
4. Bericht des Jagdpächters
   – Rechenschaftsbericht Jagdjahr 2019
   – Bekanntgabe der Streckenliste
5. Anfragen

Der Vorstand

Jagdpacht
Werte Mitglieder der Jagdgenossenschaft Mobendorf, die Auszahlung der Jagdpacht erfolgt am **Samstag, dem 14.12.2019** in der Zeit von **10.00 bis 12.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Mobendorf.
Der Vorstand

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Aus der Kindertagesstätte Berbersdorf

Oma- und Opa-Nachmittag in der Häschengruppe
Sie sind immer für uns Kinder da, ob zum Abholen, Spaß machen oder Vorlesen. Ohne Oma und Opa wäre so manches nicht möglich. Aus diesem Grund und um mal zu zeigen, was die Kinder in der Kita lernen, findet jedes Jahr an einem Nachmittag ein kleines Programm mit Kaffee und Kuchen, gestaltet von den Kindern und den Erzieherinnen, in jeder der drei Gruppen statt.

Die Häschengruppe mit Erzieherin Nancy Ritter und Vivien luden am 19. November in die Kita Pusteblume in Berbersdorf ein. Die Kleinsten führten ein Begrüßungslied vor, bei welchem auch Oma und Opa mitmachen konnten. Bevor es jedoch den leckeren gebackenen Kuchen von den Eltern gab, wurde mit Oma und Opa ein kleines Vogelmobile gebastelt. Gemeinsam wurden die Holzmodelle bunt angemalt, mit Federn geschmückt und zum Schluss mit einem Meisenknödel fertig gestellt. Sowohl die Kinder als auch die Großeltern hatten viel Freude dabei und stärkten sich im Anschluss bei Kuchen und Kaffee.

Linkes Bild: Luca Hirschstein mit Großeltern, Bild oben: Valentino Teggatz, Felix Albrecht, Ria Uhlemann und Mia Hempel (von links nach rechts).

Wir bedanken uns bei allen Omas und Opas für jedes individuelle und schön gebastelte Vogelmobile und bei den Eltern für den leckeren Kuchen und die organisatorische Hilfe.
Die Erzieherinnen der Häschengruppe

Weihnachtszeit ist auch Geschenkezeit

Aber nicht für alle Kinder auf der Welt ist das so. Unsere Kinder haben Spielsachen, Kleidung, Naschereien und vieles mehr im Überfluss.
Um zu erleben und zu lernen, welche Freude es auch bereitet, zu helfen, haben wir beschlossen, den Weihnachtspäckchenkonvoi zu unterstützen, eine ehrenamtliche Aktion, um Kindern in Waisen- und Krankenhäusern, Kindergärten und Schulen in Osteuropa eine weihnachtliche Freude zu bereiten.

Nach einem Aufruf im Kindergarten konnten bis Mitte November fertige Weihnachtspäckchen oder einzelne Dinge für ein gemeinsames Päckchen in der Kita abgegeben werden. Diese wurden weihnachtlich verpackt und dann zum Abgabeort transportiert.
Insgesamt konnten so elf Pakete mit unterschiedlichen Inhalten für Kinder in entlegenen und ländlichen Gegenden in Rumänien, Moldawien, Bulgarien und die Ukraine weitergegeben werden und so hoffentlich für lachende Kinderaugen sorgen.
Ein herzliches Dankeschön den Spendern der verschenkten Sachen und der fleißigen Einpack-Fee der vielen Geschenke!
Wir wünschen allen Lesern eine besinnliche und ruhige Weihnachtszeit im Kreise der Lieben und einen guten Rutsch ins neue Jahr, welches nur Glück, Freude und beste Gesundheit bringen soll.
Nicole Müller, Förderverein KiTa Pusteblume Striegistal e.V.

Spendenaufruf der Kindertagesstätte „Pusteblume“
Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Striegistal, so kurz vor der Weihnachtszeit möchte unsere Einrichtung darauf aufmerksam machen, dass unsere Kindertagesstätte „Pusteblume“ dringend eine Modernisierung des Spielplatzes vornehmen muss. Zudem soll eine integrierte Spielmöglichkeit für die Kleinsten unserer Einrichtung geschaffen werden. Dieses Großprojekt ist nur mit Eigenmitteln leider nicht zu bewerkstelligen.
Im Namen unserer Kinder, bitten wir Sie, uns zu unterstützen. Lassen Sie uns gemeinsam eine neue Spieloase für unsere Kinder schaffen, da der bisherige Spielplatz nach nun mehr als 20 Jahren ausgedient hat. Wenn Sie unsere Einrichtung unterstützen möchten, spenden Sie bitte auf das unten angegebene Konto.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe.
Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und besinnliche Feiertage.

Förderverein der Kindertagesstätte Pusteblume Striegistal e. V. Sparkasse Mittelsachsen
IBAN: DE31 8705 2000 3330 0112 88
Verwendungszweck: Modernisierung Spielplatz
Eine Spendenquittung können Sie über unseren Förderverein erhalten.
Wenden Sie sich dafür bitte an
foerderverein_kita_pusteblume@web.de oder
01578/2112014.

Aus der Kindertagesstätte Böhrigen

Achtung – Nächste Krabbelstunde!
Unsere nächste Krabbelstunde findet am **Mittwoch, dem 11. Dezember 2019 von 14.30 bis 15.30 Uhr** in unserer Einrichtung statt. Um den Bedarf für dieses Angebot zu ermitteln, bitten wir Sie, sich bis Montag, den 9. Dezember bei uns anzumelden (Telefon 034322/ 43040).
Das Erzieherteam des Kindergartens „Waldblick“

Wer will fleißige Gärtner seh’n …
Auch dieses Jahr durften die Kinder der Käfer- und Eichhörnchengruppe am Gartenprojekt des Kleingartenvereins „Grüne Aue“ teilnehmen.
Einmal in der Woche sind ein Teil der Kinder aus der jeweiligen Gruppe in den Garten des Kindergartens gegangen. Dort hat Frau Haase gemeinsam mit den Erzieherinnen mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen versucht, den Kindern Gartenarbeit näher zu bringen, gezeigt wie Pflanzen gepflegt werden und das man viel Spaß daran haben kann.
Im Frühling haben die Kinder gelernt, wie man Pflanzen (Gurke, Salat, Kohlrabi usw.) in die Erde pflanzt und durften dies auch selbst ausprobieren. Den Kindern wurde gezeigt, wie man hackt und auf was man dabei aufpassen muss.

Die Eichhörnchenkinder lernen das Hacken.

Allgemein wurde ihnen erklärt, wie man die Pflanzen pflegen muss. Dazu gehört auch, dass sie genügend Wasser haben. Unsere Kleinen durften gießen, mit der Gießkanne und dem Wasserschlauch. Das war richtig toll. Als die ersten Erdbeeren geerntet werden konnten, haben sie sich riesig gefreut. Sie waren sehr lecker und süß. Nun

Frau Haase erntet mit den Kindern Salat.

wurde ihnen gezeigt, wie die verschiedenen Früchte und das Gemüse geerntet werden. Wir haben eine große Ernte gehabt, mit verschieden Sachen. Es waren Gurken, Salat, Kohlrabi, Möhren, ganz viele Tomaten, leckere Erd- und Himbeeren. Unter anderem haben wir auch Rhabarber, Stachelbeeren und Pflaumen bekommen.
Mit dem Bollerwagen haben wir unsere Ernte in den Kindergarten gebracht und dort wurde es gemeinsam mit den Kindern verarbeitet. Täglich haben wir etwas davon frisch für die Kinder zum Verzehr nebenbei aufgeschnitten, viele leckere Kuchen daraus gebacken und Salate zubereitet. Im Herbst haben beide Gruppen gemeinsam Äpfel geerntet. Außerdem haben wir mit den Kürbissen aus dem Garten unseren Kindergarten herbstlich dekoriert.
Für alle war es ein erfolgreiches Gartenjahr 2019.
Manja Kirchhoff, Kita „Waldblick“

Aus der Kindertagesstätte Etzdorf

„Sport frei“
Auch dieses Jahr, am 10.10.2019, nahmen die „Großen“ der Kita „Max und Moritz“ Etzdorf am Kita-Team-Cup in Döbeln teil. An verschiedenen Stationen konnten sie ihr Können austesten und für die gesamte Gruppe Punkte sammeln. Wir belegten dieses Jahr den 6. Platz und verbesserten uns somit um einen Platz im Vergleich zum Vorjahr.

Bei der Siegerehrung: Ben Böhm, Heinrich Krumbiegel, Lukas Wagner, Bianca Lesch, Mila Liebscher, Karl Fietz, Theo Thater, Hannes Bleyl (von links nach rechts), dahinter Frau Pech.

Allen Kindern hat es viel Spaß gemacht und die Freude über die Urkunde und Medaille war groß.
Die Kinder der „Sieben-Streiche-Gruppe“ und Frau Pech

Aus der Kindertagesstätte Pappendorf

Auch dieses Jahr bot der Hort wieder tolle Ferienerlebnisse im Herbst an
Die Ferien sind vorbei. Viele erlebnisreiche Tage liegen nun hinter den Kindern vom Hort „Striegistaler Spatzennest“ Pappendorf. So hatten sie in der 2. Ferienwoche die Möglichkeit, an zwei Unternehmungen in unserem Dorf teilzunehmen. Am Dienstag besuchten wir Sabine Hermann auf ihrem Bogenschießübungsplatz und verbrachten da bei schönem Wetter einen sehr abwechslungsreichen Vormittag. Wir bekamen die Technik des Bogenschießens von Sabine genau erklärt und vorgeführt. Mit großem Eifer probierten die Kinder und auch die Erzieher ihr neu erworbenes Wissen umzusetzen und merkten recht schnell, dass alles viel leichter aussah, als es dann tatsächlich war. Aber alle waren ehrgeizig und zum Schluss war Zielscheibe oder Luftballon für die meisten kein Problem mehr. Zufrieden und voller neuer Eindrücke kehrten wir in die Einrichtung zurück.
Am Donnerstag besuchten wir den Landwirt Karsten Walter in Kaltofen. Entstanden ist diese Idee, weil wir im Hort täglich ein großes Interesse der Kinder an landwirtschaftlichen Geräten und Prozessen beobachten können, was sich oft im Spiel und auf dem Bauteppich widerspiegelt. Wir griffen deshalb dieses Thema auf und bekamen auf Anfrage bei Karsten Walter sofort eine Zusage. Bei herrlichstem Sonnenschein wanderten wir nach Kaltofen und wurden schon vom Landwirt, seinem Mitarbeiter und Frau Walter erwartet und sehr gastfreundlich begrüßt. Der ganze Hof stand voll mit Zugmaschinen, einem Mähdrescher, einem Merlo und sämtlichen landwirtschaftlichen Geräten.

Die Hortkinder sind begeistert von dem großen Fuhrpark von Karsten Walter.

Wir durften alle Maschinen und Geräte besichtigen, die Landwirte standen uns Rede und Antwort über ihre Tätigkeit und über die Funktion jeder einzelnen Maschine. Aber das Größte für alle Kinder war es, einmal in einem Mähdrescher sitzen zu dürfen, das war „echt cool“. Mit einem leckeren Eis wurden wir verabschiedet, die Kinder waren begeistert und für einige Jungen war jetzt „felsenfest“ klar, wenn sie groß sind, werden sie den Beruf eines Landwirts ergreifen.

Carolin Buttke überreicht Karsten Walter und seinem Mitarbeiter Maik ein kleines Dankeschön für diesen tollen Tag.

Die Kinder und Erzieher des Horts möchten sich ganz herzlich bei beiden Veranstaltern bedanken, die neben ihrer Arbeit bereit waren, ihr Wissen weiter zu geben.

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Herbstfest im Spatzennest

Am 16.11.2019 feierten wir unser traditionelles Herbstfest. Pünktlich um 14 Uhr öffneten wir unsere Haustür für einen erlebnisreichen Nachmittag. Viele Kinder zog es erst einmal zum Kinderschminken, um sich in eine Fee, einen Kürbis oder einen Schmetterling verwandeln zu lassen. Wem die Wartezeit im Schminkstudio zu lang wurde, der konnte sich mit kleinen und großen Bastelangeboten für die Advents- und Weihnachtszeit kreativ austoben. Am Kuchenbasar gönnte man sich bei warmen und kalten Getränken sowie selbstgebackenen Kuchen eine kleine Auszeit. Im Nachbarzimmer wurde durch die Kinder der Klassen 3 und 4 der Verkauf der vielen Selbstgemachten Leckereinen, Textilien und Bastelsachen angekurbelt. Erzieherin Frau Herrmann kam mit ihrem Tombola-Bauchladen durch das ganze Haus und verkaufte Lose für Groß und Klein. Auf Grund zahlreicher Spenden ortsansässiger und auch überregionaler Firmen konnten wir tolle Preise verlosen.

Frau Herrmann begeisterte mit ihrem Tombola-Bauchladen alle großen und kleinen Gäste.

Gegen halb fünf machten sich die Kinder gemeinsam mit ihren Familien auf den Weg zur Kirche, um dort am Martins-Gottesdienst teilzunehmen. An der Kirche ging es dann mit musikalischer Begleitung und unter Absicherung der Pappendorfer Feuerwehr zum traditionellen Martinsumzug. Die vielen Laternen funkelten in der Dunkelheit. Der Umzug endete wie jedes Jahr an der Feuerwehr, wo man den Abend gemütlich am Grill ausklingen ließ.

Die Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten war groß.

Ein herzliches Dankeschön gilt der freiwilligen Feuerwehr Pappendorf für die gute Organisation, der Gaststätte Hirschbachtal für die Bereitstellung des Kaffeegeschirrs sowie allen Eltern, Großeltern und Gästen, die uns mit reichlich Kuchen und vielen selbstgemachten Sachen unterstützt haben.
Außerdem möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Sponsoren bedanken, die uns mit Preisen für die Tombola unterstützt haben.

Die Disneywelt im Hort zu Hause

Seit dem 19. November 2019 schmückt das Hortzimmer der Klassen drei und vier ein 7x2 Meter großes Disneypuzzle, welches aus 40.000 Teilen besteht. Dieses Kunstwerk puzzelte Karoline Kommol aus Striegistal und schenkte es unserer Einrichtung. Eine feierliche Übergabe findet in nächster Zeit noch statt.

Wir bedanken uns bei Karoline Kommol für diesen tollen Blickfang, der jeden Tag aufs Neue Jung und Alt begeistert. Unser Dank gilt auch den fleißigen Handwerkern, die uns in kürzester Zeit Schränke umsetzten und uns dieses Meisterwerk anbrachten.

Aus der Grundschule Pappendorf

Neues aus der Grundschule Striegistal

Nun hat schon wieder die Adventszeit begonnen und das Jahr neigt sich seinem Ende entgegen. Anlass für einen kurzen Rückblick:
Ziemlich zu Beginn des Schuljahres gab es für die Kinder an unserem Sporttag neben Spiel und Spaß in der Turnhalle ein gemeinsames Skater-Training. Hier saßen alle – voll ausgerüstet – noch erwartungsvoll da.

Doch bevor es gleich richtig losging, lernten erst einmal alle, wie man fällt, ohne sich zu verletzen. Beim Fahren auf den Inline-Skates gab es schon richtig kleine Profis, aber auch Kinder, die vorher noch nie auf den Rollen standen, wuchsen über sich hinaus und fanden Spaß daran.

Für die Kinder der Klasse 4 ging es etwas später auf zwei Rädern weiter – die Radfahrprüfung stand an. Nach Theorie in der Schule und zu Hause und einem Übungstag in Frankenberg fand dort auch die Prüfung mit und vor Polizei und Verkehrswacht statt. Zwar klappte noch nicht alles zu 100 %, aber jetzt „macht Übung den Meister".
Unsere Ganztagesangebote laufen nun auch schon über einige Wochen und die Kinder freuen sich darauf, wenn sie sich in der Turnhalle beim Sport auspowern können oder auch gemeinsam auf großen Gymnastikbällen trommeln. Manche probieren sich lieber in der Küche bei neuen Koch- und Backrezepten aus, spielen Theater oder möchten sich zusammen ganz bewusst entspannen. Es gibt aber auch Angebote rund um den Computer oder das Lesen, für kleine Rechenmeister oder kreative Kids und geschickte Hände. Alles wird gut angenommen – ein herzliches Dankeschön an alle, die uns dabei unterstützen!
Es fanden aber auch einige kulturelle Höhepunkte statt, zum Beispiel zwei Buchlesungen der etwas anderen Art. Die Kinder der Klasse 3 und 4 erfuhren in „Papas Seele hat Schnupfen", dass auch bei Erwachsenen die Seele manchmal krank wird. Eric Zschiesche wiederum erzählte mit Bild, Film und coolen Liedern mit Gitarrenbegleitung darüber, wie eigentlich ein Buch entsteht. In dem Fall war das gleich doppelt spannend, denn es handelte sich um einen Kinderkrimi: „Stromlos – Der verflixte Fall (Würstchen, Fahrrad und Banditen)".

Im Theater in Freiberg begleiteten wir „Die Bremer Stadtmusikanten" auf ihrem abenteuerlichen Weg. Zwar kamen sie, wie ja aus dem Märchen schon bekannt, nie am eigentlichen Ziel an, aber bereiteten uns trotzdem eine vergnügliche Zeit und stimmten uns auch schon ein bisschen auf die Märchen- und Weihnachtszeit ein.

In diesem Sinne laden wir Sie hiermit ganz herzlich zu unserm Weihnachtsprogramm in die Pappendorfer Kirche ein. Zwar ist es noch etwas Zeit, doch die wird schnell vergehen und wir würden uns dann gern gemeinsam mit Ihnen in die Weihnachtsferien verabschieden.
Also, wenn Sie es einrichten können, bitte den Termin vormerken: **Freitag, 20. Dezember 2019 – 9.30 Uhr.** Bis dahin wünschen wir Ihnen eine schöne und hoffentlich auch etwas besinnliche Adventszeit!
Die Schüler und Lehrer der Grundschule Striegistal in Pappendorf

Aus der Oberschule Hainichen

An alle Handwerksunternehmen unserer Region Hainichen
Für unsere Berufsorientierungswoche vom 20.04. bis 24.04.2020 planen wir die Gestaltung eines Raumes für Ausbildungsmöglichkeiten im regionalen Handwerk. Wenn Sie Interesse haben, Ihr Unternehmen unseren Schülern der Oberschule Hainichen in dieser Zeit vorzustellen, dann senden Sie uns Ihr aussagekräftiges Material. Wir stellen es dann gern in der Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule aus. Wir freuen uns auf Ihre Interessenbekundung bis spätestens 07.02.2020.
Senden Sie das Informationsmaterial bitte auf dem Postweg an unser Sekretariat: Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule, 09661 Hainichen, Lutherplatz 6, Telefon 037207/659979, /659973, oberschule-hainichen@gmx.de, www.oberschule-hainichen.de

Die Sprachreise der Friedrich-Gottlob Keller Oberschule nach Schottland
Vor 20 Jahren starteten Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrern zum ersten Mal in Richtung Großbritannien, um die in der Schule gelernte Sprache anzuwenden. Am 29. September war es wieder soweit. Die Jubiläumsfahrt führte uns dieses Jahr nach Schottland. Gespannt waren wir allemal, begleiteten uns doch erstmals Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Ihren Lehrerinnen und Lehrern aus Waldheim und Roßwein. Am Sonntagmorgen 5 Uhr starteten wir in Hainichen und waren gegen 15 Uhr an der Fähre in Amsterdam, welche uns über die Nordsee nach Newcastle bringen sollte. Die Nachtüberfahrt war etwas schaukelig, aber dann ließ uns das Wetter nicht im Stich. Gleich am ersten Tag erforschten die Schülerinnen und Schüler die Reste des Hadrianswalls, waren in Jedburgh zu Gast und kletterten am Nachmittag auf den Berg nahe Stirling, wo sie das William Wallace Monument bestaunten. Abends wurden alle in Gastfamilien untergebracht. Einer ersten sehr zaghafte Annäherung an die neue Situation folgten aber am nächsten Morgen total begeisterte Berichte, wie toll es in den Gastfamilien war, was es zum Essen gab und wie gut man sich doch verständigen konnte.
Am 2.Tag besichtigten wir die Glenturret-Whisky-Destillery, wo allerdings nur die Erwachsenen die Nase in die Bottiche halten durften, damit ja kein Schüler vom Alkoholdampf einen Schwips bekam. Anschließend ging es bei Sonnenschein und guter Laune in die Natur. Erst am Loch Katharine, dann am schönsten See Schottlands, dem Loch Lomond, bestaunten alle die zauberhafte Natur dieses Landstriches.

Am 3. Tag fuhren wir in die Hauptstadt Schottlands, Edinburgh. Unsere Stadtrundfahrt mit einem sehr ausdrucksstarken Schotten, der nur für uns seinen Schottenrock, den Kilt, angezogen hatte, gefiel den Schülern besonders gut. Bevor diese selber die Stadt erkunden durften, teilten sie sich in zwei Gruppen. Die erste besuchte das Edinburgh Castle, wo sie neben interessanten Ausstellungen und den schottischen Kronjuwelen auch den Kanonenschuss um 13 Uhr miterlebten. Die 2. Gruppe war inzwischen im Dynamic Earth zu Gast, einem Museum der Erdentstehung und Entwicklung. Alle waren total begeistert. Der 4. Tag brachte für die einen am Vormittag den Besuch des Verkehrsmuseum in Glasgow, für die anderen die Konfron-

tation mit dem schottischen Fußball, Celtic Glasgow. Am Nachmittag erforschten wir eines der schönsten Castle Schottlands in unserer Gastgeberstadt Sterling. Viele interessante Dinge gab es zu entdecken, viele Stationen luden zum mitmachen ein und so dauerte es nicht lange, bis wir unsere Schüler in mittelalterlicher Tracht bewundern durften.

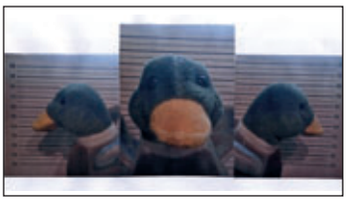
Am letzten Tag rundete ein Besuch der Ruine von Tantallon Castle die gelungene Fahrt ab. Die auch schon als Filmkulisse dienenden Gemäuer luden zum Klettern und Erkunden ein. Von hier aus konnte man den Bass Rock, einen Felsen mit Tausenden von Basstölpeln, sehen. Nach einer ruhigen Nacht auf der Fähre sowie einer zehnstündigen Heimfahrt konnten die Eltern ihre Kinder wieder in die Arme schließen und sich bestimmt die ganze Nacht von den vielen Erlebnissen erzählen lassen.

Beate Bernhardt

Aus dem Gymnasium Nossen

Mordfall im Gymnasium Nossen gelöst!

In den Herbstferien ereignete sich etwas Grausiges in den Mauern des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Nossen! Ein unbekannter Täter versuchte Bücher aus der aktuellen Halloween-Ausstellung der Bibliothek zu entwenden. Auf der Flucht erstach er Caesar Schlang-Schlang, der sich dem Dieb mutig entgegenstellte, und entkam. Die Bibo-Polizei wurde von dem stellvertretenden Bibliothekar sofort



alarmiert und konnte drei Verdächtige festnehmen. Nun suchten die mehr oder weniger kompetenten Mitarbeiter der Bibo-Polizei nach mutigen Detektiven, die den Fall lösen und den Täter stellen können. Nach stundenlangem Briefing, der Befragung von magischen Kastanien, schlauem Kombinieren und gründlichem Eruieren sammelten die engagierten Jung-Ermittler genügend Be- und Hinweise, um den Verbrecher zu finden. War es nun Puck van der Socke, die lokal ansässige Schulmaus, Othello MacMeer, das akademische Meerschweinchen, oder doch Brutus Entoman, die so lieblich lächelnde Ente? Alles deutete auf einen Einzigen: Es war die Ente! Auf die niederschmetternden Indizien folgte das Geständnis des Übeltäters. Der Fall geriet direkt vor das animalische Gericht und der Richter verhängte eine lebenslange Haft in der nächstgelegenen JVzA (Justizvollzooanstalt).

Dank der tatkräftigen Unterstützung der Holmes-Nachfolger konnte der Ermittlungsfall 42 zu den Akten gelegt werden. Wie man sieht, lesen die Schüler nicht nur in der Bibliothek: Neben Detektiv spielen, Origamilesezeichen basteln und dem anstehenden Adventskalender, ist es den Schülern möglich, im stressigen Schulalltag in der Bibo eine ruhige und kreative Oase zu finden. Ob nun aufgrund einer themenbasierenden Ausstellung eine Runde Go zu spielen oder herbstliche Haiku-Gedichte zu schreiben – innerhalb dieser vier Wände passiert mehr, als man denken mag.

Erfolgreiche Teilnahme des Geschwister-Scholl-Gymnasium Nossen an den Deutschen Volleyball Schulmeisterschaften

Vier kurzweilige, mit spannenden Erlebnissen und Spielen gefüllte Tage liegen nun hinter uns. Wir, das sind die Volleyballmädchen der Wettkampfklasse IV (Klassen 5 bis 7) und unsere Betreuer Frau Draßdo und Herr Rosetz, nahmen vom 18. bis 21. November 2019 erstmalig an der Deutschen Volleyball Schulmeisterschaft in Bad Blankenburg/Thüringen teil. Nach dem Verzicht des Siegers des Landesfinales hatten wir uns dafür als Zweitplatzierte qualifiziert und durften so den Freistaat Sachsen vertreten.

Der Aufenthalt in der Landessportschule in Bad Blankenburg mit einem sehr fairen und prima organisierten Turnier, guter Verpflegung und Unterkunft, Kontakten zu anderen Volleyballer/innen, war ein wunderbares Ereignis für unsere Spielerinnen und auch für uns als Betreuer – ein Ereignis, welches uns definitiv lange in Erinnerung bleiben wird. Teilnehmer des Turniers bei den Mädchen waren fast ausschließlich die jeweiligen Sieger der Bundesländer – und unser Team als eine der beiden Ausnahmen. Nichts desto trotz konnten wir in unserer Vorrundengruppe zwei der drei Spiele gewinnen – Platz 2. Das Qualifikationsspiel um den Einzug in die Runde der besten 8 Teams als auch das Spiel um Platz 9 gingen verloren. Im letzten Spiel konnten wir uns steigern, siegten knapp und belegten letztendlich den 11. Platz – für unser kleines Gymnasium in Anbetracht der Konkurrenz von Sportschulen und teilweise durchweg älteren Spielerinnen ein Riesenerfolg.

Ein herzlicher Glückwunsch geht an: Lisa Rodehau (Klasse 7/4), Lara Hettmann und Finnja Pietzsch (Klasse 7/3), Merle Buchsteiner und Maja Büttner (Klasse 6/1) und Mia Sophie Weigelt (Klasse 5/1).

Wir danken allen unseren Sponsoren ganz herzlich für die finanzielle und materielle Unterstützung, Frau Schnobl für die volleyballerische Vorbereitung, den Eltern für die lautstarke, moralische Unterstützung beim Turnier und der Schulleitung beziehungsweise den Kollegen für deren Verständnis.

P. Draßdo und A. Rosetz, Fachschaft Sport, Geschwister-Scholl-Gymnasium Nossen

Wir gratulieren

Jubilare im Zeitraum 9. Dezember 2019 bis 12. Januar 2020

Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte gratulieren allen Jubilaren auf das Herzlichste.

Arnsdorf

am 16.12.	Herrn Siegfried Rost	zum 90. Geburtstag
am 22.12.	Herrn Lothar Lützendorf	zum 70. Geburtstag
am 24.12.	Frau Hannelore Scholz	zum 72. Geburtstag
am 24.12.	Herrn Olaf Krämer	zum 71. Geburtstag

Berbersdorf

am 10.12.	Frau Rosmarie Schöne	zum 70. Geburtstag
am 15.12.	Frau Christa Horn	zum 80. Geburtstag
am 21.12.	Herrn Gerd Horn	zum 72. Geburtstag
am 24.12.	Frau Anita Rudolph	zum 89. Geburtstag
am 25.12.	Frau Harit Wiedrich	zum 73. Geburtstag
am 30.12.	Herrn Manfred Berger	zum 76. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Helmar Dathe	zum 88. Geburtstag
am 11.01.	Herrn Harald Kober	zum 74. Geburtstag

Böhrigen

am 11.12.	Herrn Jörg Schimmel	zum 78. Geburtstag
am 17.12.	Herrn Kurt Naumann	zum 84. Geburtstag
am 19.12.	Herrn Rainer Kloß	zum 75. Geburtstag
am 21.12.	Frau Hannelore Schädlich	zum 74. Geburtstag
am 22.12.	Herrn Horst Mahler	zum 86. Geburtstag
am 22.12.	Herrn Gerald Hesse	zum 73. Geburtstag
am 30.12.	Herrn Gerold Joachim	zum 84. Geburtstag
am 30.12.	Herrn Stephan Liebscher	zum 71. Geburtstag
am 05.01.	Herrn Christian Pilz	zum 86. Geburtstag
am 08.01.	Frau Margarete März	zum 96. Geburtstag
am 12.01.	Herrn Klaus Mikolajczyk	zum 76. Geburtstag

Dittersdorf

am 30.12.	Frau Helga Flügel	zum 73. Geburtstag

Etzdorf

am 12.12.	Frau Margot Knappe	zum 81. Geburtstag
am 12.12.	Herrn Wolfgang Büttner	zum 75. Geburtstag
am 15.12.	Frau Christine Winkler	zum 79. Geburtstag
am 17.12.	Frau Sieglinde Kretzschmar	zum 76. Geburtstag
am 22.12.	Frau Elfriede Thümer	zum 77. Geburtstag
am 23.12.	Frau Christa Zschockelt	zum 89. Geburtstag
am 23.12.	Herrn Jürgen Lehmann	zum 74. Geburtstag
am 29.12.	Herrn Günter Schwitzky	zum 84. Geburtstag
am 29.12.	Frau Erika Friedrich	zum 80. Geburtstag
am 30.12.	Herrn Winfried Becker	zum 76. Geburtstag
am 11.01.	Frau Annelore Lehmann	zum 79. Geburtstag

Gersdorf

am 18.12.	Frau Christa Roschak	zum 85. Geburtstag

Goßberg

am 13.12.	Herrn Andreas Müller	zum 70. Geburtstag
am 07.01.	Herrn Klaus Kassow	zum 75. Geburtstag

Kaltofen

am 07.01.	Frau Waltraut Berthel	zum 70. Geburtstag

Kummersheim

am 14.12.	Herrn Kurt Srocke	zum 89. Geburtstag

Marbach

am 09.12.	Herrn Johannes Arnold	zum 78. Geburtstag
am 10.12.	Herrn Dieter Seipt	zum 76. Geburtstag
am 10.12.	Herrn Peter Frank	zum 75. Geburtstag
am 14.12.	Frau Renate Lange	zum 77. Geburtstag
am 18.12.	Frau Gerda Schönherr	zum 81. Geburtstag
am 18.12.	Frau Regina Hocke	zum 71. Geburtstag
am 23.12.	Herrn Lothar Zerge	zum 72. Geburtstag
am 24.12.	Herrn Werner Herbst	zum 82. Geburtstag
am 26.12.	Herrn Günther Groß	zum 91. Geburtstag
am 26.12.	Frau Roselies Micheel	zum 79. Geburtstag
am 29.12.	Frau Karla Leske	zum 80. Geburtstag
am 02.01.	Frau Gisela Bürger	zum 87. Geburtstag
am 02.01.	Herrn Manfred Grünert	zum 76. Geburtstag
am 06.01.	Herrn Siegfried Kobel	zum 70. Geburtstag
am 08.01.	Herrn Josef Melath	zum 89. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Eberhard Perach	zum 86. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Werner Kunze	zum 76. Geburtstag
am 10.01.	Frau Marga Berger	zum 86. Geburtstag
am 11.01.	Frau Gertraud Hortsch	zum 72. Geburtstag

Mobendorf

am 11.12.	Herrn Helfried Preiß	zum 87. Geburtstag
am 13.12.	Frau Hannelore Eichhorn	zum 89. Geburtstag
am 21.12.	Frau Maria Jagsteidt	zum 88. Geburtstag
am 22.12.	Frau Hannelore Altmann	zum 87. Geburtstag
am 23.12.	Frau Ruth Lindig	zum 91. Geburtstag
am 26.12.	Herrn Erich Günz	zum 92. Geburtstag
am 03.01.	Frau Karin Wittig	zum 72. Geburtstag
am 03.01.	Frau Gudrun Bormann	zum 70. Geburtstag
am 05.01.	Frau Ingrid Müller	zum 84. Geburtstag
am 05.01.	Frau Edda Dörr	zum 77. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Rainer Leutritz	zum 75. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Ragip Kadriu	zum 70. Geburtstag
am 10.01.	Herrn Roland Eichhorn	zum 77. Geburtstag

Naundorf

am 27.12.	Herrn Achim Grünert	zum 81. Geburtstag
am 05.01.	Herrn Peter Peterschik	zum 70. Geburtstag
am 07.01.	Frau Christine Grünert	zum 80. Geburtstag

Pappendorf

am 11.12.	Frau Rosemarie Mayer	zum 79. Geburtstag
am 19.12.	Frau Christa Kowalewski	zum 84. Geburtstag
am 23.12.	Frau Christa Liedke	zum 85. Geburtstag
am 01.01.	Frau Fahima Salim	zum 87. Geburtstag
am 04.01.	Herrn Werner Schumann	zum 71. Geburtstag
am 06.01.	Herrn Arnd Scheunert	zum 80. Geburtstag
am 08.01.	Frau Gisela Gillmeister	zum 70. Geburtstag

Schmalbach

am 25.12.	Herrn Günther Großmann	zum 71. Geburtstag

Geboren wurden

in Böhrigen	Constantin Matthias Schrambke	am 09.11.2019
in Marbach	Lina Hempel	am 23.10.2019
	Mia Lange	am 30.10.2019
in Mobendorf	Amira Mbarki	am 19.10.2019
	Otto Hackenberger	am 26.10.2019
	Noah Krause	am 28.10.2019

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Eltern ganz herzlich und wünscht den Neuankömmlingen alles erdenklich Gute.

Sankt-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf

Nachgedacht

Das Licht des Advent

Advent heißt, wir werden nicht festgelegt auf unsere Vergangenheit. Es gibt kein verpfuschtes Leben. Unsere Versäumnisse, unsere bösen Taten, unsere Schuld werden nicht gegen uns ausgespielt. Wir sind nicht für immer gebrandmarkt.
Es gibt einen neuen Anfang und den Schlussstrich.
Gott verbindet sich im Advent mit dem Leid, mit dem Schwachen, mit den Ängstlichen, mit den Beladenen, mit den Einsamen, mit denen, um die sich niemand kümmert. Jesus wird der Bruder des Leides. Das Hilflose wird bedeutsam, das von der Welt Weggeworfene wird das Berufene. Jesus geht mit den Menschen im Lichte des Advent, im Lichte der wahren Berufung um und setzt dadurch neue Möglichkeiten frei. Wir Menschen brauchen im Advent nicht mehr nur Ich zu sagen, sondern wir können wieder Vater sagen. Das ist wohl der tiefste Sinn der Adventszeit.

Rudolf Gebhardt

Ehre sei Gott in der Höhe,
der heruntergekommen ist
bis in meine Tiefe.

Elmar Gruber

Gottesdienste

Wir laden recht herzlich im **Dezember/Januar** zu folgenden Gottesdiensten ein:

08. Dezember	09.30 Uhr	**2. Advent,** Familiengottesdienst mit Tauferinnerung in Pappendorf, Heike Dieken, anschließend Sektempfang auf dem Pfarrhausboden
15. Dezember	09.00 Uhr	**3. Advent,** Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Pappendorf, Pfr. Schirmer
22. Dezember	14.00 Uhr	**4. Advent,** Adventsliedergottesdienst in Berbersdorf, Pfr. Schirmer, anschließend Kaffeetrinken
24. Dezember	14.30 Uhr	**Heiliger Abend,** Christvesper in Pappendorf mit Heike Dieken
25. Dezember	10.30 Uhr	**1. Weihnachtsfeiertag,** Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Pappendorf, Pfr. Schirmer
26. Dezember	09.30 Uhr	**2. Weihnachtsfeiertag,** Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Hainichen
29. Dezember	17.00 Uhr	Lobpreisgottesdienst in Pappendorf
31. Dezember	17.00 Uhr	**Altjahresabend,** Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Pappendorf, Pfr. Scherzer
01. Januar	15.00 Uhr	**Neujahr,** Gemeinsamer Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Hainichen, zur Vereinigung der Kirchgemeinden Hainichen und Bokkendorf/Langenstriegis, Pfr. Scherzer und Pfr. Schirmer
05. Januar	09.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in Hainichen mit Wiederholung des Mettenspiels der JG, Pfr. Scherzer
06. Januar	17.00 Uhr	Epiphaniasandacht in Pappendorf mit Wiederholung des Krippenspieles, Pfr. Schirmer
12. Januar	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Pappendorf, Pfr. Schirmer

Jugendgottesdienste und weitere ephorale Veranstaltungen

02.01.20	Volleyballturnier in Waldheim	14.00 Uhr

Die Dachdeckerarbeiten am Pfarrhausdach in Pappendorf
wurden beendet und am 11.11.2019 besichtigt und abgenommen. Auch das Gerüst wurde inzwischen abgebaut. Bei strahlendem Sonnenschein leuchtet das Dach unseres Pfarrhauses nun weit. Wir sind froh, dass die Arbeiten trotz unvorhersehbarer Schäden termingerecht beendet werden konnten.
Kleine wetterunabhängige Innenarbeiten sind noch zu erledigen. Selbst der Boden konnte mit guter Beleuchtung ausgestattet werden.
Vielen Dank an alle beteiligten Firmen: Gerüstbau Mittweida, Dachdecker Henrik Pohler, Zimmerei Andreas Schreiter, Elektrofirma Steffen Noack und vor allem an das Ingenieurburo Heiko Roßberg, das alles gut plante, absprach und beaufsichtigte. Doch natürlich bedanken wir uns auch bei allen Unterstützern des Bauvorhabens, die finanziell, beratend und unterstützend, sowie zum Arbeitseinsatz tatkräftig mitgeholfen haben. Nur gemeinsam ist so eine große Aufgabe möglich und unser himmlischer Vater hat seinen Segen, seine Bewahrung und das passende Wetter bei diesen Aktionen geschenkt. **Wir sagen herzlichen Dank und laden am 8. Dezember 2019 zum Sektempfang im Dachstuhl des Pappendorfer Pfarrhauses ein.**
Familiengottesdienst mit Tauferinnerung in Pappendorf (Beginn: 9:30 Uhr) und anschließendem Sektempfang im Dachstuhl (ab 10:45 Uhr).
Sicher haben Sie es bereits gesehen: Das Dach ist fertig! Wir sind froh und dankbar. Dafür gilt es Gott zu danken, aber auch vielen Menschen, die daran beteiligt waren und sind. Und eines gibt es auch noch zu bedenken: Wir hoffen weiter auf Spenden und brauchen Sie!
Waren Sie überhaupt schon einmal auf dem Dachboden unseres Pfarrhauses in Pappendorf und haben sich das Gebälk und die Räumlichkeiten aus der Nähe angesehen? Nein? Dann ist der Sektempfang nach dem Gottesdienst am 8. Dezember eine außergewöhnliche Möglichkeit: Wir wollen den beteiligten Baufirmen und Ausführenden danken, allen Spendern und Unterstutzern und uns miteinander an dem freuen, was geworden ist, in der Hoffnung, dass noch mehr werden kann.

Neue Friedhofsgebührenordnung – Friedhof Pappendorf
Der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pappendorf hat auf Basis einer neuen Gebührenkalkulation am 12.09.2019 eine neue Friedhofsgebührenordnung beschlossen. Diese ist vom Regionalkirchenamt Leipzig am 25.09.2019 genehmigt worden und tritt mit seiner Veröffentlichung in Kraft. Die Neukalkulation machte sich aufgrund der seit Jahren gestiegenen Kosten im Blick auf die Wirtschaftlichkeit unseres Friedhofes dringend erforderlich. Die letzte vollständige Gebührenkalkulation erfolgte im Jahr 2008.
Besonders weisen wir auf die Änderung der Friedhofsunterhaltungsgebühr ab 2020 auf 20,00 € pro Grablager (Doppelgrabstelle 40,00 €) hin.
Die neue Friedhofsgebührenordnung finden Sie im Striegistal-Boten November 2019 oder auf unserer Website unter www.pappendorf.de/Friedhof.

Hubertusmesse in Pappendorf

Eine herbstlich geschmückte gut geheizte Kirche und viele Besucher – das war der äußere Rahmen des nun schon seit 1995 im Abstand von zwei Jahren stattfindenden Jagdgottesdienstes „Hubertusmesse“. Die strahlenden Hornklänge der „Original Grünhainer Jagdhornbläser“ gingen erneut buchstäblich „unter die Haut“.

Pfarrer Friedrich Scherzer erinnerte eindringlich angesichts des sterbenden Waldes an die Gefährdung unseres Lebensraumes und an unsere Verantwortung für die Erhaltung der Schöpfung. Herzlicher Dank geht an alle Helfer und Unterstützer dieses nachhaltigen Erlebnisses. Neben sehr vielen Besuchern aus benachbarten Gemeinden wirkte die Anzahl der „Einheimischen“ doch etwas bescheiden. Es ist also noch Luft nach oben, sollte im Jahre 2021 wieder zur „Hubertusmesse“ eingeladen werden.

Martinsfest in Pappendorf

Weil er seinen Mantel mit einem Bettler teilt, wird er zum Symbol für Barmherzigkeit und Nächstenliebe – der heilige Martin von Tours. Als ihn seine vielen Verehrer zum Bischof wählen wollen, versteckt er sich in einem Gänsestall. Doch das Geschnatter der Gänse verrät ihn, und er muss das hohe Amt annehmen. Die auch in unserer Region zunehmend beliebtere Martinsgans wird mit dieser Legende begründet.

Seit Jahren ist das Martinsfest, bei dem weniger die Gans, als vielmehr „Teilen und Helfen“ im Vordergrund stehen, als sinnvolles Zusammenwirken der Kirchgemeinde mit dem Ortschaftsrat und der Freiwilligen Feuerwehr ein schönes Beispiel gemeinsamer Aktivitäten im Ort.

Etwa 100 Erwachsene und Kinder erlebten in der Kirche ein Spiel, in dem Stationen aus dem Leben des Heiligen Martin nachgestaltet wurden.

Mit „Pauken und Pfeifen“ zog dann ein langer Lampionumzug bei angenehmen Temperaturen durch das Dorf, um am Ziel, dem Gerätehaus der Feuerwehr, die von den Kameraden vorbereiteten leckeren Bratwürste zu genießen.

In unserer oft nur vom Streben nach Erfolg geprägten Welt ist es gut, wenn vor allem der jungen Generation ein Gefühl für Hilfsbereitschaft und Barmherzigkeit vermittelt wird. Allen Akteuren, die sich für die Vorbereitung und Abwicklung engagierten, muss herzlich gedankt werden.

17. Januar bis 19. Januar 2020 – Gemeinderüstzeit

Die Planungen für unser gemeinsames Wochenende sind in vollem Gange und die ersten Anmeldungen habe ich bereits erhalten. Am Freitag, den 17.1. wollen wir um 18 Uhr mit einem gemeinsamen Abendessen beginnen. Unser Referent wird wieder Andreas Hornung sein, der uns schon 2019 begleitet hat. Wir wollen gemeinsam uber „BÖSE und GUT“ nachdenken und hören, was uns die Bibel dazu sagt. Doch die Zeit für Gemeinschaft, Beten und Singen soll dabei nicht zu kurz kommen. Kinder sind herzlich willkommen. Die Kosten für Übernachtung und Vollverpflegung liegen bei 67 € (Erwachsene), 33 € (Kinder von 3–9), 44 € (Kinder 10–14) und 56 € (Jugendliche). Kinder unter 3 Jahren sind frei. Auf Antrag kann finanziell unterstützt werden. Das Wochenende endet nach dem Mittagessen und einem Fototermin am Sonntag. Für weitere Informationen stehe ich gern bereit.

Dorothea Langhof

Erinnerung Kirchgeld 2019

Haben Sie Ihr Kirchgeld für dieses Jahr schon bezahlt? Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie dies noch bis zum Jahresende begleichen würden. Bitte überweisen Sie es auf unser Konto mit der IBAN: DE60 3506 0190 1699 2000 14, BIC: GENODED1DKD unter Angabe Ihres Namens bzw. Ihrer Namen (bei mehreren).

Gern können Sie auch dienstags im Pfarramt Pappendorf, Mühlstr. 3 (16.00 bis 17.00 Uhr) in bar bezahlen. Allen Gemeindegliedern, die bereits bezahlt haben, danken wir sehr herzlich!

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Internetseite www.pappendorf.de – die Internetseite der Kirchgemeinde Pappendorf. Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, sowie einen guten Start ins Jahr 2020 wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes

Bianca Hoppe

Marienkirchgemeinde im Striegistal

GOTTESDIENSTE

08. Dezember, 2. Advent
10:00 Uhr Etzdorf Bläsergottesdienst mit KiGo*
15. Dezember, 3. Advent
15:30 Uhr Marbach, **Hirtenmesse**
22. Dezember, 4. Advent
10:00 Uhr Greifendorf mit AM*
24. Dezember, Heiligabend
14:30 Uhr Greifendorf **Christvesper** mit Krippenspiel
15:00 Uhr Gleisberg **Christvesper** mit Krippenspiel
16:30 Uhr Etzdorf **Christvesper** mit Krippenspiel
17:00 Uhr Marbach **Christvesper** mit Krippenspiel
25. Dezember, 1. Weihnachtstag
09:00 Uhr Marbach mit KiGo*
10:30 Uhr Greifendorf mit AM*
26. Dezember, 2. Weihnachtstag
09:00 Uhr Etzdorf mit KiGo*
10:30 Uhr Gleisberg mit AM und KiGo*
31. Dezember, Silvester
17:00 Uhr Gleisberg mit AM*
05. Januar
09:00 Uhr Greifendorf
10:30 Uhr Marbach, mit AM und KiGo*
12. Januar
14:00 Uhr Etzdorf mit KiGo*, anschließend Kaffeetrinken und Jahresrückblick

**KiGo=Kindergottesdienst, AM=Abendmahl*

NACHRICHTEN

Dank an die ehrenamtlichen Helfer bei der Offenen Kirche

Die Saison der Offenen Kirche liegt wieder hinter uns. Allen Ehrenamtlichen möchten wir hiermit Danke sagen. Ob es das morgendliche und abendliche Öffnen und Schließen der Kirchen in Marbach und Etzdorf war, oder das Verweilen, jeweils 2 Stunden samstags in der Greifendorfer Kirche.

Immer wieder haben sich auch Durchreisende an der B169 zum Einkehren in die Greifendorfer Kirche einladen lassen. Ein herzliches Dankeschön gilt auch Herrn Harald Fischer und seiner Frau, dem ehemaligen Kantor in Greifendorf, sowie Herrn Richter von Hainichen, welche samstags fast immer die Leute mit Orgelmusik unterhalten haben. Brigitte Harzbecher

Schließzeiten Kirchenkanzleien wegen Urlaub

Marbach: 16.12.19 bis 05.01.20
Etzdorf und Greifendorf: 17. bis 27.12.19

In dringenden Fällen ist Frau Harzbecher erreichbar unter Tel. 01523 6750543.

TERMINE

Wir danken allen, die ihre Häuser und Höfe öffnen, um mit Nachbarn und Freunden die Adventszeit besinnlich zu gestalten. Jeder ist dazu herzlich eingeladen. Beginn ist jeweils 18 Uhr. Folgende „Türchen“ sind geöffnet:

07.12. FFW Gleisberg (Beginn 15.30 Uhr in der Kirche)
08.12. Gottesdienst in Etzdorf
09.12. Turmverein Böhrigen, Am Turm
10.12. Ortsausschuss Gleisberg, Kirche
11.12. Reiterhof Lindner, Gleisberg, Wetterwitzer Str. 4
12.12. Ortsausschuss Greifendorf, Gemeinderaum
13.12. Heimatverein Etzdorf, Kiebitzmarkt
14.12. Fam. Harzbecher, Naundorf, Alte Schulstr. 8
15.12. Gottesdienst in Marbach
16.12. Fam. Harzbecher, Naundorf, Alte Schulstr. 8
17.12. Fam. Hennig, Bodenbach, Gleisberger Str. 4
18.12. Fam. Spindler, Gleisberg, Hauptstr. 55
19.12. Fam. Lantsch, Gleisberg, Wetterwitzer Str. 7
20.12. Fam. Handschack, Gleisberg Wetterwitzer Str. 2
21.12. Fam. Bittmann, Gleisberg, Siedlungsstr. 5
22.12. Gottesdienst in Greifendorf
23.12. Fam. Zill, Marbach, Hauptstraße 198

Musikalische Andacht zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes am 7. Dezember in Gleisberg

Anlässlich der Eröffnung des Gleisberger Weihnachtsmarktes möchten wir Sie um 15.30 Uhr ganz herzlich zu einer Andacht in die Gleisberger Kirche einladen. Die Kantorei wird für die musikalische Umrahmung sorgen. Nach der Andacht gibt es einen Lampionumzug von der Kirche zum Weihnachtsmarkt an der Feuerwehr. Der Weihnachtsmarkt ist an diesem Tag gleichzeitig das Türchen unseres lebendigen Adventskalenders. *KP*

Adventsmusik mit Hirtenmesse am 15. Dezember in Marbach

Die alljährliche Adventsmusik in der Marbacher Kirche bietet in diesem Jahr einen besonderen Höhepunkt: Die „Böhmische Hirtenmesse“ wird unter Leitung von Pfr. i.R. Reinhard Maack aufgeführt. Beginn der Adventsmusik ist um 15.30 Uhr.

Die „Böhmische Hirtenmesse“ war von 1983 bis 1988 unter der Leitung von Pfr. Maack ein fester Bestandteil unserer Adventmusiken. Nun wollen wir sie in diesem Jahr noch einmal erklingen lassen. Unterstützung erhalten wir von Sängern und Musikern aus Dresden. Sie sind herzlich eingeladen sich an dieser schönen Musik zu erfreuen. *KP*

Bibelstammtisch im Schmiedelandhaus Greifendorf

Möchten Sie gern wissen, was die Bibel heute noch mit unserem Leben zu tun hat? Wollen Sie gern Ihre Fragen oder auch Zweifel zur Sprache bringen? Dann sind Sie herzlich eingeladen zum Bibelstammtisch!

Nächster Termin: Mittwoch, 8. Januar 2020, 19 Uhr

KONZERTE IN DER REGION

- **Sonntag, 15. Dezember 14.30 Uhr,** Hainichen, Gottesdienst auf dem Weihnachtsmarkt
- **Dienstag, 31. Dezember 16 Uhr,** Leisnig St. Matthäi-Kirche, Silvesterkonzert
- **Sonntag, 5. Januar 17 Uhr,** Kirche Nossen, Neujahrskonzert, Meißner Kammerorchester, Ltg. KMD Albrecht Reuther

Kirchliche Nachrichten

SERVICE

Pfarramt Marbach	Pfarrer Matthies: 034322 669910, E-Mail: joerg.matthies@evlks.de
Kanzlei Marbach	Frau Arnold: 034322 43130, E-Mail: kg.marbach@evlks.de
Sprechzeit:	Di 9.00–11.30 und 17.00–18.00 Uhr Mi 9.00–11.30 und 13.00–15.00 Uhr Do 9.00–11.30 Uhr
Kanzlei Etzdorf	Tel. 01523 6750543
Sprechzeit:	Mi 16.00–17.00 Uhr
Kanzlei Greifendorf	Tel. 01523 6750543 E-Mail: brigitte.harzbecher@evlks.de
Sprechzeit:	Di 16.00–18.00 Uhr
Gemeindepädagogin	Angelika Schaffrin: 034322 45164, E-Mail: angelika.schaffrin@evlks.de
Internet:	www.marienkirchgemeinde.de

Veranstaltungen im Umland

Veranstaltungen im Umland

Buch, Musik & Gaumenfreude „Irische Mischung“

Die Buchhandlung Ute Lomtscher, Anja Zimmer und das Ensemble Tempus Manet laden Sie ein zu einem unterhaltsamem musikalisch-literarischen Abend mit feinen Geistern von den britischen Inseln am Sonntag, dem 26. Januar 2020, um 17 Uhr im Rathaussaal Roßwein. Die britischen Gespenster sind dafür bekannt, besonders zahlreich und gruselig zu sein. Um die Schlösser und Burgen im Vereinigten Königreich ranken sich viele Geistergeschichten und natürlich spukt es auch in den weitläufigen, nebligen Mooren... Doch keine Bange, bei uns sind Sie sicher, denn wo lässt es sich wohliger gruseln als in gemütlicher Atmosphäre bei kleinen Köstlichkeiten? Genießen Sie den Abend mit allen Sinnen, wenn schottische und irische Weisen Sie entführen auf die sturmumtosten Inseln und Anja Zimmer mit ihrer temperamentvollen Erzählweise Gespenster zum Leben erweckt.

Auch dieses Mal dürfen sich die Gäste auf einen vergnüglichen und unterhaltsamen Abend freuen, an dem die Gaumenfreuden mit den angebotenen „Schlückchen und Häppchen“ ebenfalls nicht zu kurz kommen werden.

Weihnachtsgeschenk-Tipp!

Karten sind im Vorverkauf erhältlich für € 18,00 / ermäßigt € 15,00 (Erm. gilt für Schüler und Studenten), Kinder bis 14 Jahre frei, bei: Christl. Buchhandlung U. Lomtscher, Nossener Straße 17 und Stadtverwaltung Roßwein, Rathaus (ab 07.01.2020). Kartenreservierung unter Tel. 034322 42528, Restkarten zzgl. 2 € an der Abendkasse

Veranstaltungen im Schloss Nossen

- **Advent, 14.+15.12.2019 | 14–18 Uhr** | Schloss Nossen | Weihnachtsmarkt im Schloss | Beschaulicher Handwerkermarkt im Schloss | Freier Eintritt
- **Advent, 14.+15.12.2019 | 15.00 Uhr** | Schloss Nossen | Bilderbuch im Kerzenschein | „Das kleine Gespenst“ gelesen im Weinkeller | Freier Eintritt
- **Sonntag, 22.12.2019 | 15.00 Uhr** | Schloss Nossen | Märchentheater „Der Frieder und das Katherlieschen“ | Preis: 5,00 Euro | Um Voranmeldung wird gebeten
- **Dienstag, 31.12.2019 | 17.00 Uhr** | Schloss Nossen | Silvesterkonzert mit dem Duo „con emozione“ | Preis: 22,00 Euro | ermäßigt 18,00 Euro | Um Voranmeldung wird gebeten

Veranstaltungen im Umland

Neues von der Landpartie

Kerzenschein und Tannenduft künden von den kommenden festlichen Tagen. Auch dieses Jahr beteiligen wir Landfrauen uns an der Nossener Weihnacht die am 3. Adventswochenende stattfindet. Unser Landfrauen Café befindet sich wieder im katholischen Gemeindehaus. Geöffnet haben wir an beiden Tagen von 14.00 bis 18.00 Uhr. Wir bieten ihnen kleine Leckereien von süß bis herzhaft in fester oder flüssiger Form zum Verzehr an.
Die Klöpplerinnen zeigen ihre Handwerkskunst und wer mal probieren möchte, ist herzlich dazu eingeladen.
Wenn Sie zum Schloss weiterschlendern und dabei das romantische Ambiente genießen, wartet auf der Schlosswiese schon das Wikinger Lager. Die Alpakas freuen sich auf Besucher und am Schmiedefeuer kann zugeschaut, geplauscht und gekauft werden. Auch der große oder kleine Hunger bzw. Durst findet auf dem Schloss Gelände etwas. Sitzgelegenheiten mit Kuscheldecken laden zum Verweilen ein.
Weiter geht es zum Turmzimmer des Schlosses. Hier warten weitere Verkaufsstände auf Sie. Genähtes, Gestricktes, Gehäkeltes, Getöpfertes, Gesponnenes, Papier-und Holzkunst sind vertreten.
Wir freuen uns auf Sie.
OV Landfrauen Nossen – LandPartie

Sternsingeraktion am 11. und 12. Januar 2020 in Nossen und Umgebung

Funkelnde Kronen, königliche Gewänder: Das sind die Sternsinger. Sie ziehen von Haus zu Haus, segnen die Häuser und bitten die Menschen um eine Spende für arme Kinder. Bald beginnt die Sternsingeraktion 2020. Das Thema Frieden am Beispiel des Libanon steht diesmal im Mittelpunkt. Ziel ist es, Frieden zwischen den Menschen unterschiedlicher Herkunft, Kultur und Religion im Libanon zu fördern.
Du bist Schulkind und möchtest dich als Sternsinger engagieren? Dann komm am Samstag, dem 14. Dezember 2019, 10 Uhr ins kath. Gemeindehaus St. Bernhard am Schloss in Nossen. Dort findet unser erstes Treffen mit vielen Informationen zur diesjährigen Aktion statt. Unter anderem werden wir einen kleinen Film von und mit Willi Weitzel schauen, der das Land Libanon besucht hat.
Wir freuen uns auf dich!!
Ch. Worm

Existenzgründertreff und Workshopreihe

Wie wird man Unternehmer? Wofür benötigen Gründer ein Unternehmenskonzept? Gibt es Fördermöglichkeiten auf dem Weg in die Selbständigkeit? Die IHK Chemnitz unterstützt Existenzgründer bei der Beantwortung dieser Fragen. Demnächst finden folgende Veranstaltungen statt:

- **Existenzgründertreff am 09.12.2019 und am 13.02.2020 in Freiberg und am 09.01.2020 in Döbeln:**

Zu diesen Terminen erhalten angehende Selbstständige grundlegende Informationen zum Businessplan, zum Gewerberecht und zu Fördermöglichkeiten. Der Existenzgründertreff findet immer in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. Treffpunkt in Döbeln ist das Landratsamt und in Freiberg die IHK im Deutschen Brennstoffinstitut. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

- **Workshopreihe mit Modulen am 27., 28. und 29.01.2020 in Freiberg**

Vertiefende Kenntnisse werden in den drei Modulen der Workshopreihe „Erfolg beginnt im Kopf“ vermittelt. Die Module finden in der Zeit von 16.00 – 19.00 Uhr in der IHK in Freiberg statt. Das erste Modul gibt hilfreiche Tipps zur Aufstellung eines Businessplans, zur Kostenrechnung, Preiskalkulation sowie zur Umsatz- und Ertragsplanung. Am 28.01.2020 wird im zweiten Modul diskutiert, wie sich Jungunternehmer richtig absichern sollten und was bei Vertragsabschlüssen zu beachten ist. Buchführungspflichten und betriebswirtschaftliche Auswertungen stehen im Mittelpunkt des dritten Moduls am 29.01.2020. Pro Modul wird ein Unkostenbeitrag von 30,00 € erhoben.
Haben Sie Interesse an den Veranstaltungen? Benötigen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Jenny Göhler (E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5500).

3. Job- und Karrieretag in Mittelsachsen

Arbeitsuchende sowie Arbeitnehmer, die sich beruflich umorientieren möchten, sind herzlich eingeladen den 3. Job- und Karrieretag im Landkreis Mittelsachsen am Freitag den 27. Dezember 2019 von 10 bis 14 Uhr im Tagungszentrum des Deutschen Brennstoffinstituts (DBI) auf der Halsbrücker Straße 34 in Freiberg zu besuchen. Die Jobmesse zwischen den Feiertagen soll im Besonderen auch Pendlern und Weggezogenen die Möglichkeit geben, wieder beruflich in der Heimat, bei Familie und Freunden, Fuß zu fassen. Während sie sich mit 60 Arbeitgebern aus der Region über ihre beruflichen Perspektiven austauschen, kümmern sich professionelle Betreuer und Betreuerinnen gerne um den Nachwuchs im Kinderspielbereich. Der Job-und Karrieretag wird organisiert vom Landkreis Mittelsachsen, GIZEF GmbH, SAXONIA Standortentwicklungs- und -verwaltungs GmbH, IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen, Handwerkskammer Chemnitz und Agentur für Arbeit Freiberg. Weitere Informationen finden Sie auf www.jobsinderheimat.de. Das Organisationsteam freut sich auf Ihren Besuch!

familienpaten
mehr als zeit.

Familienpaten gesucht!

Für Kinder da sein, ihnen Zeit und Freude schenken sowie damit Unterstützung und Entlastung für Eltern anbieten, dies leisten Familienpaten im Landkreis Mittelsachsen. Aufgrund der großen Nachfrage von Familien hinsichtlich dieser Form der modernen Nachbarschaftshilfe starten der Landkreis Mittelsachsen und die drei regionalen Kooperationspartner in Freiberg, Döbeln und Mittweida erneut einen Aufruf zum freiwilligen Engagement für Familien und suchen Familienpaten.
Dieses Projekt gibt es seit 2014 im Landkreis und sehr vielen Familien konnte damit bereits ganz praktische Begleitung und Unterstützung gegeben werden. Begeistert von „ihren“ Familienpaten sind vor allem die Kinder. Fragen wie „Kannst Du mir etwas vorlesen?“ oder „Spielst Du mit mir?“ sind Beispiele dafür und die Eltern sind dafür sehr dankbar.
Familienpaten können Familien mit Kind(ern), vorwiegend bis zum 3. Geburtstag, punktuell oder langfristig in konkreten Alltagsfragen, in der Erziehung und in der Freizeit begleiten. Sie bieten den Eltern eine sinnvolle, flexible und bedarfsgerechte Unterstützung im Familienalltag an, die der Entstehung von Belastungssituationen vorbeugen kann und Familien in ihrer wichtigen Aufgabe der Kindererziehung stärkt.
Zur Vorbereitung auf diese Tätigkeit wird den Familienpaten eine für sie kostenfreie 3tägige Basisschulung zu wichtigen Themen in der Zusammenarbeit mit Eltern und Kindern angeboten, die verschiedenen Themen zur kindlichen Entwicklung, Spielen mit Kindern, Erste Hilfe am Kind, Gesunde Ernährung, Kindeswohl oder auch Elterngespräche aufgreift. Ebenso werden regelmäßige Austauschtreffen mit anderen Familienpaten durchgeführt. Die Familienpaten werden durch eine sozialpädagogische Fachkraft vor Ort begleitet, die Fahrtkosten können erstattet werden und es besteht eine Haftpflicht- und Unfallversicherung im Familienpateneinsatz.
Bitte Foto einfügen (halbspaltig) FP_Sommerfest-12
Gesucht werden engagierte Frauen und Männer aller Altersgruppen aus dem Landkreis Mittelsachsen, die sich gern etwas Zeit für hilfesuchende Familien nehmen, die Familien in speziellen Lebenslagen unterstützen und sich dadurch aktiv in ihrer unmittelbaren Umgebung gesellschaftlich einbringen möchten. LINK: www.betterplace.org/v77755. Über folgende Social Media Seiten finden Sie weitere Beiträge und Informationen:
https://www.facebook.com/familienpaten.mittelsachsen/
https://www.instagram.com/familienpaten.mittelsachsen/
Falls Sie weitere Fragen oder Interesse an solch einer ehrenamtlichen Tätigkeit als Familienpatin bzw. Familienpate haben, können Sie sich gern auch an die Projektkoordinatorin Frau Katrin Ballschuh unter der Telefonnummer 03731-7996217 (bzw. per Mail: netzwerk@landkreis-mittelsachsen.de) wenden.

Neue Reiseziele für Menschen mit Körperbehinderung

Urlaub ohne Hindernisse, Urlaub mit dem Rollstuhl – kein Problem: neue und bewährte Reiseziele für Menschen mit Körperbehinderung stellt der Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter in seinem kostenlosen Katalog „BSK-Urlaubsziele 2020“ vor. In diesem Katalog werden betreute Gruppenreisen sowie eine große Auswahl an Individualreisen in Deutschland, Europa und Übersee angeboten.
Der aktuelle Katalog kann im BSK-Shop oder gegen Zusendung eines adressierten und mit 1,55 Euro frankierten DIN A4-Rückumschlag anfordern beim: BSK e.V., BSK-Reisen, Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim bestellt werden. Weitere Infos auch unter www.bsk-reisen.org oder telefonisch: 06294 428150.

Stellenausschreibung Friedhof Hainichen

Die Kirchgemeinde Hainichen sucht zum 1.3.2020 eine Saisonkraft (m/w), (März bis November) für den Friedhof mit einem Anstellungsumfang von 50 Prozent. Es handelt sich dabei um eine Langzeit-Krankheitsvertretung
Stellenbeschreibung:
Pflege von Grabstätten und Grünanlagen. Das bedeutet: Unkraut jäten, Bodendecker und Stauden verschneiden, Saisonbepflanzung, Gießen, Winterabdeckung…

Voraussetzungen:
- gärtnerisches Grundwissen
- physische Belastbarkeit
- keine Vorerkrankungen im Bewegungssystem, insbesondere Wirbelsäule/Gelenke, da die Arbeiten zum großen Teil in gebückter Haltung verrichtet werden müssen
- entsprechendes ärztliches Gutachten
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitverlagerung, z.T. auch Wochenenden
- Eigenständigkeit, Verlässlichkeit und Teamgeist
- Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche

Die Bezahlung erfolgt nach der KDVO (ähnlich öffentlicher Dienst)
Bewerbungen bis 10.01.2020 an Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Heinrich-Heine-Straße 3 in 09661 Hainichen
Weitere Auskunft erteilen:
Pfarrer Friedrich Scherzer (037207/651272) und Friedhofsmeister Uwe Brendler (037207/2615).